

#7 | 2013
9. Jahrgang

ISSN 1860-6040

DÜRENER

ILLUSTRIERTE - Magazin für Düren, Jülich und Regio-Rur

WER
WAS
WANN
WO



**Rennen auf
dem Badesees**



**Ein Ort für
Visionen**



**Architektur
mit Jubiläum**

www.duerener.info

DAS HANDWERK
DE WIRTSCHAFTS KAMMER DÜREN



Guter
Schnitt
Guter
Auftritt.



Ihre geschulten
Friseure der Innung

Piraten entern Jülich





Galerie Ziehn & Dickmeis ist in der Innenstadt angekommen



Ziehn & Dickmeis

Galerie & Dickmeis

Seit 1930

Weierstr. 37
 Fon 02421-15128
 Fax 02421-15705

52349 Düren
www.ziehn-dickmeis.de
[email: ziehn-dickmeis@t-online.de](mailto:email:ziehn-dickmeis@t-online.de)

Bis zur Eröffnung dauert es noch einige Tage, da Galerist Georg Dickmeis noch kleinere Restarbeiten erledigen muss. Trotzdem sind die neuen Räume der alteingesessenen Dürener Galerie schon geöffnet. Weierstraße 37 lautet die neue Adresse des Kunsthauses. Im ehemaligen Weinhaus Schnoor präsentieren sich nun Krippen und Ikonen, Kupferstiche und Grafiken, Ölbilder und Zeichnungen. Namhafte Künstler sind bei Ziehn & Dickmeis vertreten.

Bis dato Jahrzehnte an der Kölnstraße beheimatet, freut sich Georg Dickmeis nun auf die Eröffnungsausstellung, die für den kommenden Herbst geplant ist. Derzeit wählt er die Werke aus, die er dann allen Kunstfreunden in gebührendem Rahmen präsentieren wird. Über ein halbes



Jahr haben die Vorbereitung für die Eröffnung an der Weierstraße mit Umbau und Renovierung der Immobilie gedauert. Jetzt ist fast alles an seinem Platz und die eigene Werkstatt für aufwändige Rahmungsarbeiten in Betrieb.



ÖFFNUNGSZEITEN
 Galerie Ziehn & Dickmeis
 Weierstraße 37
 52349 Düren
 Tel.: 02421 / 151 28
 Mo. - Fr.: 9³⁰ - 18³⁰ Uhr
 Sa. 9³⁰ - 14⁰⁰ Uhr
www.ziehn-dickmeis.de



Dienstleistungen & Service

...dueren.de
 ...dueren-spueren.de
 ...duerener-service-betrieb.de
 ...euregio.tv
 ...stadtwerke-dueren.de
 ...wortsuchtext.de
 ...dkb-dn.de
 ...reisebueroschwarz.de
 ...reprotec.de
 ...schenkel-schoeller.de
 ...h-jenke.de

Gastronomie

...burg-nideggen.de
 ...weinhaus-schnoor.de
 ...extrablatt.de

Geld und Finanzen

...sparkasse-dueren.de
 ...udelhoven-eisenbraun.de
 ...rick-sistermann.de

Rund ums Auto

...autohaus-conen.de
 ...reifenblank.de
 ...schmitt24.com
 ...autolackprofi.de
 ...mercedes-herten.com
 ...kucki-mobil.de

Beauty

...work-at-hair.com
 ...chez-mare.de

Industrie

...anker-dueren.de
 ...gkd.de
 ...kraft-walzen.com

Recht

...bauchmueller-collegen.de
 ...dettmeier.de
 ...mm-recht.de

Kunst, Kultur & Musik

...buergerstiftung-dueren.de
 ...becker-und-funck.de
 ...museum-dueren.de
 ...schweess-foeoess.de
 ...eifelblech.de

...ralf-dressen.de
 ...buureband.de
 ...die-gaeng.de
 ...endart.de

...mvm-dueren.de
 ...galerie-vetter.de
 ...hausderstadt.de
 ...komm-dueren.de
 ...ziehn-dickmeis.de

Optik

...duell.de
 ...optik.li
 ...juwelier-delahaye.de

Sport, Hobby & Freizeit

...evivo-dueren.de
 ...schleifers-carouselle.de
 ...btv1864.de
 ...duerenervt.de
 ...duerener-unterwasserclub.de
 ...huepfurgenverleih.de

Haus & Garten

...moebel-schaefer.de
 ...gunkel-team.de
 ...holzland-leisten.de
 ...blumenlenzen.de
 ...kelzenberg.com
 ...hannesschmitt.de
 ...fliesenwelt-dueren.de
 ...holzpeters.de

Jeden Tag etwas Neues bei:

**Stadt TV
Düren**

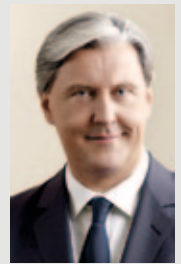
www.stadttv-dueren.de

DÜRENER NAMEN



Dr. med. René Mombartz, Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie, ist neuer Oberarzt in der chirurgischen Abteilung des St. Josef-Krankenhauses Linnich. „Wir freuen uns über die kompetente Verstärkung unserer umfassend tätigen Chirurgischen Abteilung“, so die Chefarzte **Dr. med. Dipl.-Päd Helmut Saler** und **Dr. med. Horst Stephan**. **Dr. Mombartz** hat Medizin an der RWTH Aachen studiert und dort auch promoviert. Nach Erhalt seiner Approbation begann er als Assistenzarzt in der Chirurgie des Linnicher Krankenhauses. Er erwarb die Fachkunde Notfallmedizin und nahm am Notarztdienst teil. 2009 wechselte er als Assistenzarzt in die Uniklinik RWTH Aachen in die Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie. Dort war er Leiter der Sporttraumatologie, in der die Sportsprechstunde stattfindet, er Kaderathleten am Olympiastützpunkt Rheinland betreute, Unterricht für Medizinstudenten und Physiotherapeuten gab und Reiter beim CHIO-Reitturnier sportmedizinisch betreute. Im Bereich Forschung gehörten die klinische Nachuntersuchung bei Patienten mit Sportverletzungen, eine Pharmastudie bei Patienten mit Knorpelschaden des Kniegelenkes und eine Untersuchung von Schädel-Hirn-Trauma-Patienten nach Polytrauma zu seinen Tätigkeiten. **Dr. Mombartz** absolvierte 2010 den sogenannten ATLS-Kurs, einen Kurs für schwerst verletzte Patienten. Ebenfalls seit 2010 ist er Mannschaftsarzt für die Spieler der Tennisbundesliga des Tennis-Klubs Kurhaus Aachen, die die deutsche Meisterschaft 2011 und 2012 gewannen. In diesem Jahr wird er die Zusatzweiterbildung Sportmedizin abschließen.

Der Vorsitzende des Verwaltungsrates der Sparkasse Düren, Landrat **Wolfgang Spelthahn**, informierte über personelle Veränderungen im Vorstand der Sparkasse: Der Verwaltungsrat hat mit Wirkung zum 1. Oktober **Udo Zimmermann** (li) einstimmig zum stellvertretenden Vorsitzenden des Vorstandes der Sparkasse berufen. Ebenfalls einstimmig bestellte der Verwaltungsrat in der gleichen Sitzung **Dr. Gregor Broschinski** (re.) zum ordentlichen Vorstandsmitglied der Sparkasse Düren. **Dr. Broschinski** nimmt seine Aufgaben in der Sparkasse ab dem 1. Oktober wahr. Der 49-jährige ist promovierter Betriebswirt und war zuletzt Vorstandsmitglied bei der Privatbank Sal. Oppenheim in Köln.



Die Verbandsversammlung des Wasserverbandes Eifel-Rur wählte einen neuen Verbandsrat. Dabei wurde Dürens Bürgermeister **Paul Larue** einstimmig im Amt des Verbandsratsvorsitzenden bestätigt. Er sitzt dem Gremium bereits seit 2000 vor. Zu seinem Stellvertreter wurde **Dr. Stefan Cuypers** von der Papierfabrik **Schoellershammer Heintr. Aug. Söhne GmbH & Co. KG**, Düren, bestimmt. Dem Verbandsrat gehören außer dem Vorsitzenden und seinem Stellvertreter noch **Dr. Margrethe Schmeer**, Bürgermeisterin Aachen, **Christoph von den Driesch**, Bürgermeister Herzogenrath, **Bernd Jansen**, Hückelhoven, **Rolf Seel MdL**, **Axel Wirtz MdL**, **Dr. Ralf Nolten**, **Walter Dautzenberg**, **Gero Kronen** und als Arbeitnehmervertreter **Arno Hoppmann**, **Udo Stadler** und **Peter van Helden** und als Gewerkschaftsvertreter **Klaus Pallenberg** und **Beate Weber** an. Der WVER betreut mit dem deutschen Einzugsgebiet der Rur ein Gebiet von ca. 2.100 Quadratkilometer von der Eifel über Aachen und Düren bis ins Heinsberger Land.

Für über eine Million Menschen betreibt er Hochwasserschutz, reinigt häusliche und industrielle Abwässer in 44 Kläranlagen und



unterhält sechs Talsperren in der Nordeifel sowie 1.900 Kilometer Fließgewässer. Unser Bild zeigt oben v. l. **Gero Kronen**, **Walter Dautzenberg**, WVER-Vorstand **Prof. Dr. Ing. Wolfgang Firk**, **Axel Wirtz MdL**, **Udo Stadler**, **Dr. Ralf Nolten**, **Arno Hoppmann**, **Peter van Helden**, **Rolf Seel MdL**, **Bernd Jansen** und unten **Dr. Stefan Cuypers**, **Beate Weber** und **Paul Larue**.



Liebe Leserinnen,
 Liebe Leser,

die Ferien sind beendet, der Alltag hat uns wieder. Die Pause war verdient - denn jetzt geht es an der Rur Schlag auf Schlag los.

Die Nordbastion der Jülicher Zitadelle scheint in Gefahr zu sein. Piraten wurden gesichtet, die dieses historische Gemäuer entern wollen. Ein ganz besonderes Spektakel dürfte das werden und sicherlich ein riesiger Spaß für die ganze Familie.

Die Dürener rüsten sich für ihr Stadtfest, welches wie gewohnt am dritten

Sonntag im September über die Bühne geht. In diesem Jahr bekommt das Fest einen internationalen dreifarbenen Anstrich: Zum 50. Mal jährte sich die Unterzeichnung des Élysée-Vertrags, welcher die deutsch-französische Freundschaft besiegelte. Ein Ereignis, das dem Stadtfest eine frankophile Prägung gibt, begleitet von der wehenden Tricolore auf Straßen, Plätzen und in den Schaufenstern der sonntags geöffneten Geschäfte.

Der ADAC ruft gleich zweimal in den nächsten Wochen in den Kreis Düren.

Auf der Panoramastraße zwischen Vossenack und Schmidt findet die DMC-Bergprüfung statt und auf dem Badesee bei Gürzenich trifft sich die Rennbootszene, um im Endlauf der Saison die Meister des Jahres 2013 zu ermitteln.

Viel Vergnügen beim Lesen
 Ihr **DÜRENER** Team



Liebe Dürerinnen und Dürer,
liebe Gäste,



seit Beginn dieses Jahres war unsere Stadt in einem besonderen Kirmes-Fieber! Wir haben das 375-jährige Jubiläum unserer Annakirmes in einer beachtlichen Veranstaltungsreihe zelebriert und in froher Begegnung untereinander mit hunderttausenden Gästen gefeiert. Das war ein großartiges Erlebnis mit nachhaltigen Wirkungen!

Düren wäre nicht Düren, wenn nicht gleich nach den Sommerferien eine neue Serie von attraktiven Angeboten begänne: Am zweiten Septembersonntag erleben wir in der City mit „WDR Life“ ein tolles Event und eröffnen am selben Tag eine spektakuläre Ausstellung Alter Meister aus der Anhaltischen Gemäldegalerie Dessau.

Bereits eine Woche später lockt das Dürer Stadtfest wieder drei Tage lang zehntausende Menschen in die Kreisstadt an der Rur.

Ich wünsche allen noch erholsame Sommerwochen und einen guten Neustart nach Ferien und Urlaub!



Ihr

Paul Larue
Paul Larue
Bürgermeister



Das Schenkel-Schoeller-Stift in Düren

Jetzt auch mit TAGESPFLEGE

- **Seniorenpflegeheim**
- **Seniorenwohnungen**
- **Tagespflege**

Gute und zeitgemäße
Pflege und Betreuung

Eigene Küche und
Heimcafé

Vielfältiges Kultur- und
Freizeitangebot

Bewegungsbad und
Physiotherapie

Bibliothek und Internetcafé

Unsere Einrichtungen sind
von einem unabhängigen
Gutachter nach DIN EN ISO
9001:2000 qualitätsgeprüft

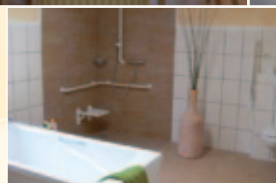
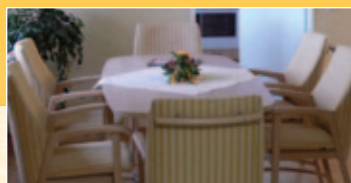


Schenkel-Schoeller-Stift
Von-Aue-Straße 7, 52355 Düren
Tel. 0 24 21 / 596-0

Fax 0 24 21 / 596-144
eMail info@schenkel-schoeller.de
Leitung: Hans-Joachim Thiem

Zu einem persönlichen Gespräch
stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.
Bitte informieren Sie sich auch auf
unseren Internet-Seiten

www.schenkel-schoeller.de



Ort der Geborgenheit



Eulen stehen für Weisheit und Humor, allerdings spielen sie ebenfalls immer eine Rolle, wenn es um Zauberer und Hexen geht... Zu welcher Kategorie die mit einer Kettensäge aus einem Fichtenstamm „geschnitzte“ Eule zählt, die durch eine Leitplanke geschützt den Verkehr an der B399 zwischen Gey und Großhau beobachtet, ist nicht überliefert. „JK“ lauten die Initialen unterhalb der Krallen des mächtigen Vogels und stehen für Jürgen Knop, der als Forstwirt im benachbarten Wald für den Landesbetrieb Wald und Holz NRW Forstbetriebsbezirk Großhau tätig ist. Seit einigen Jahren greift er zu Kettensägen, um Bäumen aus „seinem“ Wald eine tierische Silhouette zu geben.

Ausgezeichnet von:

DER FEINSCHMECKER
das internationale Gourmet-Journal



Pflaumenkuchen!

Bäckerei · Konditorei

Reinartz

Oberstr. 43 · 52349 Düren · ☎ 02421-41 41 33
hans-heinrich.reinartz@gmx.de

**REINHARD SÄTTELE
RECHTSANWALT**

Tivolistrasse 41
52349 Düren
t.: 0 24 21 / 4 30 33
f.: 0 24 21 / 40 86 79

Sprechstunden
nach Vereinbarung

www.rechtsanwalt-saettele.de

Die Sparkasse Düren präsentierte ihre Social Media-Auftritte, einen Blog sowie ihre Facebook Seite. Mit den Online-Angeboten bietet die Sparkasse weitere Online-Kommunikationskanäle für ihre Kunden. Die Sparkasse Düren möchte sich noch stärker mit den Menschen in der Region austauschen und vernetzen. Social-Media-Plattformen sind dafür ein ideales Mittel. Hinzu kommt, dass Internetnutzer zunehmend Informationen in sozialen Netzwerken suchen. Deshalb hat die Sparkasse einen Blog eingerichtet und ist zusätzlich

mit einer eigenen Seite im derzeit mitgliederstärksten sozialen Netzwerk „Facebook“, mit rund 60 000 Nutzern im Kreis Düren, präsent. „Wir sind grundsätzlich dort präsent, wo unsere Kunden sind: Entweder mit unserer Filiale nah am Wohnort oder eben heutzutage vermehrt im Internet und den sozialen Netzwerken“, erläutert Prof. Dr. Herbert Schmidt, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Düren, das Engagement. Der Blog ist die zentrale Informationsstelle über die Sparkasse Düren im Web. Hier finden Nutzer ausführliche Informati-

onen zu verschiedenen Themenbereichen. Die Nutzer können zu den Beiträgen Kommentare hinterlassen und so mit der Sparkasse in Kontakt treten.

Die Facebook Seite stellt den Austausch mit den Nutzern in den Mittelpunkt. Über diesen Kommunikationskanal ist es möglich, mit der Sparkasse unkompliziert Kontakt aufzunehmen.

Außerdem erfährt man dort dies und das rund um die Sparkasse Düren. Die Adressen: www.blog.sparkasse-dueren.de und www.facebook.com/sparkasse.dueren



Unterm Strich zähl ich? Von wegen! Sich zum Wohl anderer einzusetzen, das ist für viele Menschen im Kreis Düren eine Selbstverständlichkeit. In der Langerweher Kulturhalle nahm Landrat Wolfgang Spelthahn die Auszeichnung mit dem Ehrenpreis des Kreis Düren vor. Das war dank der Unterstützung der Sparkasse Düren möglich. Ob allein oder als Gruppe – es gibt viele Möglichkeiten, anderen zu helfen. So war die Preisverleihung eine Leistungsschau des Ehrenamtes. Darüber hinaus wurden zwei Sonderpreise verliehen. Großen Beifall gab es auch für ein Blechbläserquartett der Musikschule Düren sowie einen Chor von Grundschulkindern unter Leitung von Hans-Josef Lövenich.

Sonderpreis indeland: Dr. Johannes Porschen und Peter Michael Porschen, Walter Rosarius und Herbert Straßfeld haben sich die Erhaltung der Alten Kirche auf dem Rymelsberg in Langerwehe zur Aufgabe gemacht. Seit 1984 sind sie unermüdlich aktiv, um das 1157 erstmals erwähnte Gotteshaus vor dem Verfall zu retten.

Sonderpreis „Dorf im Fortschritt“: Um Ralshoven den Anschluss ans schnelle Internet zu sichern, spukten Hermann-Josef Göbbels und die Ralshovener Dorfgemeinschaft in die Hände.

Sie zogen im September 2012 einen rund 1,5 Kilometer langen Graben, in dem nun ein Glasfaserkabel liegt.

Ehrenpreises des Kreises Düren für soziales Engagement: Seit 1976 hält der Eisenbahn-Amateur-Klub Jülich die Erinnerung an die alte Eisenbahnerstadt mit ihrem Ausbesserungswerk lebendig: mit einer entsprechenden Modellbahnanlage, einer Dampflok und in Zeitschriften. Bis zu 100 wärmende Decken strickt die Frauengruppe Leprakreis Hürtgenwald-Bergstein jährlich für die Armen. Darüber hinaus erwirtschaftet sie jährlich rund 1200 Euro, die ebenfalls gespendet werden. Seit über 20 Jahren organisiert Karin Pffennings aus Inden einen Spiel- und Gesprächskreis für ältere Menschen in Inden/Altdorf. Mit den geselligen Runden schenkt sie den Besuchern viel Freude. Obwohl im Boxring Düren 55 Kampfsport trainiert wird, setzt der Verein auf ein friedliches Miteinander von Menschen aller Nationen. Jugendarbeit und soziale Integration – auch von jungen Straftätern – werden groß geschrieben. Der Verein SAMT Jülich und dessen Vorsitzende Irene Launer-Hill unterstützen notleidende Tierhalter und deren Schützlinge. Nach einem Hausbrand half Irene Launer-Hill zudem einer Familie, die ihren gesamten



Besitz verloren hatte.

Als Vorsitzende der katholischen Frauengemeinschaft Bergstein organisiert Magda Heuser Ausflüge, Feste, Wallfahrten und vieles mehr für Jung und Alt und besucht regelmäßig kranke Mitmenschen. Seit über 20 Jahren berät Bernhard Schüller aus Jülich Schwerbehinderte umfassend. Darüber engagiert er sich im Pfarrgemeinderat sowie im Heimatverein in Welldorf, dessen 1. Vorsitzender, Archivar und Kassierer er ist. Seit 2002 leistet der Verein Medical Service Düren einen qualifizierten Sanitäts- und Rettungsdienst bei Veranstaltungen aller Art. Das 25-köpfige Team bietet unter anderem einen deutschlandweit einzigartigen Service in unvorhergesehen stillstehenden Zügen an. Als langjähriges Mitglied des TV Huchem-Stammeln begeistert Klaus Lübben Kinder und Jugendliche für den Sport und unterstützt zudem das Niederzierer Sommerferienprogramm intensiv. Als Maurermeister packt er auch bei Bau-

projekten gerne an.

Behinderte Menschen fahren und menschlich begleiten ist das Anliegen von Heinz Schäfer. Der DKB-Busfahrer im Ruhestand kümmert sich zudem um den Erhalt der Distelrather Kapelle „Ühledömche“. Zu Weihnachten verteilen sie schöne Pakete. Die Kolpingfamilie Jülich hat zudem seit ihrer Wiedergründung 1988 viele Begegnungsangebote für Kinder, Familien und Senioren geschaffen und hilft tatkräftig immer wieder notleidenden Menschen. Der Awo-Ortsverein Siersdorf steht seit 50 Jahren in Diensten von jung und alt, bietet Hilfe, Unterstützung, Begegnung und Aktivitäten an. So trägt er maßgeblich zur lebendigen Dorfgemeinschaft bei. Eine Zahl: Rund 6000 Senioren besuchen jährlich die Tagesstätte.

Dieter Hansbruch ist der „Saubermann“ in Titz-Ameln, kümmert sich freiwillig um Hecken, Beete, Wege, Gräber, Spielplätze und das Ehrenmal. Auch im Förderverein „Alte Schule“ ist er mit

Einer für alle, lautet die Devise in Gey. Der eine, das ist ein silberner Kleinwagen mit Elektroantrieb, der am Feuerwehrgerätehaus parkt. Das Auto steht nun allen Geyer Bürgern mit Führerschein für private Fahrten zur Verfügung. Und das zum Nulltarif, denn der Wagen ist Teil des LEADER-Modellprojekts „E-ifel mobil“. Mit Unterstützung des Kreises Düren wird in Gey ein halbes Jahr lang getestet, wie die Idee eines Bürgerautos im ländlichen Raum ankommt. Bewährt sich das Dorfauto-Konzept in einem Alltag mit weiteren Wegen und nicht

ganz so eng getakteten Busfahrplänen? Kann das Auto für alle, das die RWTH Aachen zur Verfügung gestellt hat, zur nachhaltigen Mobilität beitragen, indem es den ein oder anderen Zweit- oder Drittwagen ersetzt? Bewährt sich das Elektromobil im gemeinschaftlichen Gebrauch? In einem halben Jahr gibt es Antworten auf diese Fragen. Bei der Ankunft des Elektroautos in Gey bedankte sich Landrat Wolfgang Spelthahn bei Sylvia Fahle und Ortsvorsteher Helmut Rösseler für ihr Engagement. Sie managen das Bürgerauto vor Ort.



Robert Vaassen, Astrid Scherm, Peter Rubel, Kalle Vaassen und Ursula Rövenich sind die ersten Gewinner der im Oktober startenden 1. Bundesliga-Volleyballsaison. Sie gehören zu den ersten 100 Fans, die mit einer Spende von mindestens 20 Euro „Beifall geklatscht“ haben und damit an der evivo-Festung 13/14 gebaut haben. Goswin Caro und Josef Kaulen sind die „Baumeister“ der Festung, die in den Wintermonaten für auswärtige Mannschaften uneinnehmbar sein soll. Während Trainer Michael Mücke die Spieler vorbereitet und den Kader formt, kümmern sich Josef Kaulen und Goswin Caro um das Umfeld: „Die vergangene Saison war ein tolles Erlebnis für uns alle. Wir hatten eine Mannschaft auf dem Feld stehen, die leidenschaftlich bis zum letzten Punkt gekämpft hat. Wir hatten ein Publikum, das sich beim letzten Heimspiel im Viertelfinale von den Plätzen erhoben und lautstark applaudiert hat, obwohl unser Team auf verlorenem Posten stand. Mannschaft und Fans zusammen haben die ARENA Kreis Düren in eine Festung verwandelt. Jetzt gilt es, die neue evivo-

Mannschaft für die kommende Saison aufzubauen. Derzeit sind wir fleißig dabei, die neue Festung für die Saison 2013/14 Stein für Stein aufzubauen. Diese Festung besteht nicht

seinem handwerklichen Können unverzichtbar. Als gelernter Steinmetz bringt sich Manfred Lauscher aus Winden seit über drei Jahrzehnten immer wieder in Arbeiten an kirchlichen Gebäude ein, seit 2010 am Bau des neuen Pfarrzentrums Winden. Seit 20 Jahren sitzt er dem örtlichen Pfarrgemeinderat vor. Wilhelm Josch engagiert sich höchst aktiv für das Schützenbrauchtum und die Kriegsgräberfürsorge in Linnich. In seinen bislang 120 Videodokumentationen hält er wichtige Ereignisse für die Nachwelt fest. Freiwillige Feuerwehr, Familienzentrum, Kindertagesstätte, Grundschule, Kinderspielplatz Schulhof, Ferienfreizeit: Matthias Schieffer ist in Schmidt auf vielen Feldern aktiv, übernimmt Verantwortung, initiiert Neues, organisiert, packt tatkräftig mit an. „Herzkissen für Brustkrebspatientinnen – verschenkt von Herz zu Herz“: Diese Aktion unterstützt Gia Lausberg aus Langerwehe. Rund 1000 Herzen hat sie genäht, gestopft und als ebenso nützliches wie tröstendes Präsent verschenkt. Seit 2002 ist der Verein „Tiere als therapeutische Begleiter“ aktiv, um Menschen jeglichen Alters zu helfen, ihre Kontaktstörungen zu mildern und zu überwinden. In 15 Projekten sind die ehrenamtlich tätigen Mitglieder des Vereins derzeit aktiv. Schwester

Maria Richarda Gassel aus Vossenack organisiert Freizeitangebote für Senioren, besucht kranke und alleinstehende Menschen, bringt sich als Katechetin ein und fördert die Marienvereiner. Als von angeborener Gelenksteife Betroffener engagiert sich Frank Große Heckmann unermüdlich in der IG Arthrogryposis, deren 1. Vorsitzender er ist. Dieter Scheidtweiler ist in vielen Vereinen aktiv. Er beteiligte sich an Restaurierungsprojekten in Rath und begeisterte die Jugend fürs klingende Spiel. Auch recherchierte er die Zeit der Nazidiktatur in Rath und stellte seine Ergebnisse öffentlich vor. Elf Frauen aus acht Ländern engagieren sich im Migrantinnen-Netzwerk gegen häusliche Gewalt. Nach intensiver Vorbereitung stehen sie an anderen Frauen als Ansprechpartnerinnen zur Verfügung und informieren sie über ihre Rechte und Hilfsangebote. Renate Schwarz ist Vorsitzende der IG Sorgenkinder Merzenich und des Vereins „Miteinander und Füreinander“. Von ihrem Engagement profitieren Menschen jeden Alters, behinderte und nicht-behinderte. Die Nörvenicher Senioren können auf Gerda Schneider zählen, nicht nur wenn sie ihnen zum Geburtstag gratuliert. Seit über einem Vierteljahrhundert ist sie sozial engagiert.



nur aus den Spielern, sondern auch aus unseren treuen Sponsoren, die beim Aufbau helfen. Wir geben den Fans die Möglichkeit, Steine zum Aufbau der Festung zu erwerben.“

Um die Aktion zusätzlich Attraktiv zu machen gibt es je 100 „Festungssteine“ eine Verlosung. Die Gewinne: 1. Preis Dauerkarte Gold, 2. Preis Dauerkarte Bundesliga, 3. Preis zwei Freikarten für ein beliebiges Spiel 4. Preis ein evivo-Fanschal und als 5. Preis ein original MIKASA Minivolleyball.



LOTHMANN

Martinusplatz 74
52355 Düren - Derichsweiler
☎ 02421/64162, Fax 02421/66235

- Gardinenstudio
- Bodenbeläge
- Änderungsservice
- Polsterwerkstätte
- Sonnenschutz
- Gardinen Waschservice

Nun ist es endlich doch soweit: Die seit langer Zeit viel diskutierte Punktereform des Verkehrszentralregisters in Flensburg wird nach mehrfachen Nachbesserungen durch die Politik kommen und wohl zum 1. Mai 2014 Inkrafttreten.

Viel ist seitdem geschrieben, gemutmaßt und diskutiert worden, wie denn nun die neue Sünderkartei aussehen soll. Jetzt liegen die Fakten auf dem Tisch und es zeigt sich, dass die Veränderungen, die über eine bloße „Punktekosmetik“ hinausgehen, erst

setzt, Kennzeichenmissbrauch oder auch fahrlässige Körperverletzung, nicht mehr eingetragen. Noch bestehende Eintragungen aus diesen Delikten werden zum 1. Mai 2014 automatisch gelöscht.

wertung von einem bis drei Punkten vorsieht, zukünftig nur noch mit einem Punkt bewertet. Bekommt man heute für das Überfahren bei „sattem“ Rot vier Punkte und einen Monat Fahrverbot, so werden dies zukünftig

In Flensburg punkten!

Insgesamt soll die Systematik übersichtlicher gestaltet werden, so dass die neue Punkteskala nur bis acht Punkte überhaupt reicht. Dementsprechend reduzieren sich

zwei Punkte sein, wobei das Fahrverbot erhalten bleibt. Eine Übertragung der „alten“ Punkte in das neue System wird so vorgenommen, dass ein Stand von bis zu drei

lich werden, wenn man an einem Fahreignungsseminar teilgenommen hat. Dies war der wohl umstrittenste Punkt bei der politischen Debatte um die Reform.

Auch bei den Tilgungsfristen gibt es kleine Unterschiede und ab acht Punkten ist generell Schluss mit lustig.

Sie haben eine Frage?
Schreiben Sie uns:

info@dettmeier.de



Der Autor Rechtsanwalt Sönke Grundmann ist Fachanwalt für Verkehrsrecht und Fachanwalt für Versicherungsrecht und Partner in der Kanzlei Dettmeier | Rechtsanwälte.

Dettmeier | Rechtsanwälte

beim zweiten Blick auffallen.

Zukünftig werden Taten, die keine unmittelbare Bedeutung für die Verkehrssicherheit haben, wie ein Verstoß gegen das Pflichtversicherungsge-

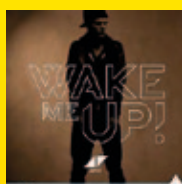
die Punkte in den einzelnen Bußgeldbescheiden nunmehr natürlich auch entsprechend. So wird ein normaler Geschwindigkeitsverstoß, für den die derzeit noch geltende Rechtslage eine Punktebe-

Punkten ab 2014 nur noch einen Punkt ausmacht, vier bis fünf Punkte „alt“ sind so dann zwei Punkte „neu“ usw.

Ebenfalls nach neuem Recht wird ein Punkterabatt mög-

Radio Rur

UKW 92,7 UKW 107,5



1) Ho hey
Lumineers (1)

2) Blurred lines
Robin Thicke (19)

3) Wake me up
Avicii (5)

4) Dafe an sound
Capital cities (8)

5) Just give me a reason
Pink (6)

6) Let her go
Passanger (7)

7) Treasure
Bruno Mars (9)

8) Castle of glass
Linkin Park (3)

9) I need your love
Calvin Harris (12)

10) Get lucky
Daft Punk (2)

Top Twenty bei Radio Rur

11	15	Bastille	Pompeii
12	11	Rihanna	Stay
13	23	Christina Stuermer	Millionen Lichter
14	18	Emmelie de Forest	Only teardrops
15	30	Glasperlenspiel	Nie vergessen
16	13	One Republic	If I lose myself
17	14	Swedish House Mafia	Don't you worry child
18	16	Justin Timberlake	Mirrors
19	25	Cro	Whatever
20	17	Imagine Dragons	Radioactive

www.radiorur.de

Schon 1959 schlossen die Dürener mit Valenciennes einen Vertrag zur Städtepartnerschaft, eine Freundschaft, die bis heute aktiv gelebt wird. Vier Jahre bevor Konrad Adenauer und Charles de Gaulle im Élysée-Palast offiziell die deutsch-französische Freundschaft besiegelten.

Damit nicht genug, 1971 kam mit Corneilles ein weiterer „Franzose“ in den Kreis der Dürener Städtepartner. Der eingemeindete Stadtteil Ar-






50 Jahre Freundschaft zum Thema

Düren erinnert beim Stadtfest an den Élysée-Vertrag

für die Dürener Einzelhandelsgeschäfte von 13 bis 18 Uhr am 15. September ist der Höhepunkt des Stadtfestes. Vor dem verpackten Rathaus wird zum zweiten Mal ein 40 Meter hohes Riesenrad positioniert, von dem aus man den Blick über die Stadt genießen kann. Und natürlich sind es wieder die unzähligen Clubs und Vereine, die sich die Möglichkeit nicht entgehen lassen, sich einem breiten Publikum zu präsentieren.

Die Hauptbühne auf dem Markt steht nun direkt vor dem Eingang des Bürgerbüros und bildet die zentrale Aktionsfläche des Festes. Auf vier weiteren Bühnen, bis hin zum Haus der Stadt gibt es Tanz, Shows und musikalische Darbietungen jedweder Stilrichtung. Viele Karussells, ein Kindertrödelmarkt und Imbißstände mit unterschiedlichen Spezialitäten sorgen beim Stadtfestbummel für Kurzweil.

Mehr unter: www.igcity.de

noldsweiler hatte die Kontakte in die Normandie geknüpft. Wenn Düren vom 13. bis 15. September sein Stadtfest feiert, wird die Tricolore allgegenwärtig sein. Man erwartet eine große Delegation der französischen Partnerstädte Valenciennes und Corneilles. Höhepunkt des umfangreichen Programms wird der Auftritt eines großen Orchesters aus Valenciennes sein. Das Dorf der Partnerstädte rückt in die-

sem Jahr mehr in den Mittelpunkt. Vom Annaplatz ziehen die Freunde auf den benachbarten Ahrweilerplatz, wo man sich großzügiger und auf einer eigenen Bühne präsentiert.

Das „Brauhaus“ gestaltet dafür den Annaplatz zum Stadtfest neu und installiert dort das „Dürener Wohnzimmer“ mit allerlei musikalischen Leckerbissen.

Die sonntägliche Öffnungszeit









Der goldene Herbst beginnt bei uns.

KÖLNSTRASSE 12 | DÜREN

SEIT 1880
minartz
toujours féminine

Es dürften einige Millionen roter Ziegel sein, die in Düren ein ganzes Stadtviertel prägen, dessen Name im Gegensatz zu dem rötlichen Baumaterial steht: Grüngürtel. Grüngürtel deshalb, weil eine grüne Achse quer durch den Stadtteil verläuft.

Jetzt Anfang September feiert der Stadtteil sein 100jähriges Bestehen, obwohl die meisten Straßenzüge, architektonisch markanten Ecken und Winkel weit jünger sind.

Geburtstag feiert in Wirklichkeit die Gemeinnützige Wohnungsbaugenossenschaft für Stadt und Kreis Düren eG, die vor 100 Jahren als „Be-



Ensemble aus millionen roter Ziegel



amtenbaugenossenschaft“ gegründet wurde. Da allerdings der östlich der Schoellerstraße gelegene Stadtteil maßgeblich von der Genossenschaft errichtet wurde, und die Genossenschaft auch heute ihr „Hauptquartier“ im Grüngürtel hat, feiern alle mit.

Schoellerstraße, Brückenstraße, Fröbelstraße und Freiheitsplatz lauten die ältesten Adressen des Stadtteils. 1914 wurden hier die ersten Häuser bezogen. Erst in den 20er Jahren wuchsen mit reger Bautätigkeit immer mehr Gebäude empor, bis in die 30er Jahre hinein, als der ältere Teil der

Blücherstraße entstand.

Die Pläne für das Ensemble zwischen der Eisenbahnlinie Aachen-Köln, der Schoellerstraße und der Kölner Landstraße gehen auf den Dürener Stadtbaumeister Heinrich Dauer zurück.

Vor dem ersten Weltkrieg wurden vornehmlich Einfamilienhäuser errichtet. Später folgten dann mehrstöckige Häuser die dem Designmerkmal des Expressionismus entsprechen. Gezeichnet hat Max Ernst Schneiders, der 1921 und 1922 als Meisterschüler an der Akademie der Künste in Berlin bei Hans Poelzig studiert hatte,

Bestes aus Holz für Haus und Garten

- Böden
- Wand & Decke
- Holz im Garten
- Bauen mit Holz u.v.m.

HolzLand LEISTEN

An der Garnbleiche 12
52349 Düren
Tel. 02421/9534-0
info@holzland-leisten.de
www.holzland-leisten.de

Erfahren Sie mehr:

Öffnungszeiten
Mo-Fr 8.15 bis 18.00 Uhr
Sa 8.00 bis 13.00 Uhr
So 14.00 bis 17.00 Uhr
* Keine Beratung, kein Verkauf





die Bauten von Werderstraße, Freiheitsstraße, Goebenstraße und dem Meiringplatz. Mit der Errichtung der Blücherstraße änderte sich der Stil in Richtung Funktionalismus.



Alle Häuser, bis 1932 hatte man 234 Gebäude mit 619 Wohnungen errichtet, wurden mit dem gleichen Baumaterial, roten Ziegeln gebaut. Die Ziegel wurden in einer nahe gelegenen Ziegelei hergestellt.



1913 hatten 62 Mitglieder die Genossenschaft gegründet. Der satzungsgemäße Zweck war, Mitgliedern gesunde und zweckmäßig eingerichtete Wohnungen in eigens erbauten oder angekauften Häusern zu billigen Preisen zu verschaffen. Geschäftsanteil und Haftsumme betrugen je 300 Mark. Am Schluss des Geschäftsjahres 1914 zählte die Genossenschaft schon 130 Mitglieder.

Die Stadt hatte der Genossenschaft östlich der Schoellerstraße genügend Bauland zur Verfügung gestellt. So war es möglich, dass die Genossenschaft bis nach dem Zweiten Weltkrieg dort immer wieder ausreichend Wohnraum schaffen konnte. Das war besonders in der Zeit nach dem Zweiten Weltkrieg wichtig, da Wohnraum in Düren knapp war.



Jetzt, 100 Jahre nach der Gründung, erstreckt sich das Tätigkeitsfeld der Genossenschaft fast über das gesamte Stadtgebiet und hat ebenfalls ein Immobilienmanagement



zum Geschäftsfeld. So verwaltete man neben dem eigenen Bestand auch den Bestand des Gemeinnützigen Dürener Bauvereins AG. Hinzu kam die Verwaltung eines Teils des städtischen Hausbesitzes ab dem Jahr 1972.

Die letzten Jahrzehnte waren davon geprägt, den Bestand zu sanieren und den aktuellen, besonders energetischen Gegebenheiten anzupassen. Zum Jahreswechsel 12/13 hatte die Gemeinnützige Wohnungsbau-Genossenschaft für Stadt und Kreis Düren eG einen Bestand von 256 Häusern mit 1217 Wohnungen, vier gewerblichen Einheiten, 247 Garagen und 88 PKW-Stellplätzen. Ende 2012 zählte die Genossenschaft 1.928 Mitglieder mit 3.742 Geschäftsanteilen.



Schuh Sport Orthopädie
Heidbüchel
Meisterbetrieb
Liebe Deine Füße!



Think!
Gesunde Schuhe - Bewegte Schuhe



Lindenstraße 8 Kölnstraße 67
52399 Merzenich 52351 Düren
t: 02421/34075 t: 02421/16499
www.schuhfachgeschaeft-heidbuechel.de

www.reprotec.de



- ✓ Kopien aller Art
- ✓ Digitaldruck
- ✓ Scan-, Plotservice
- ✓ Folienbeschriftung
- ✓ Textildruck
- ✓ Messe-, Bauschilder
- ✓ Banner
- ✓ Displays

REPROTEC

Reprotechnik Rur GmbH

Hohenzollernstr. 38-40
52351 Düren

Tel.: 02421-28 900



Der Badesee in Düren-Gürzenich mutiert zur Rennstrecke. Samstag, 5. Oktober, findet auf dem Gewässer das Internationale Motorbootrennen Düren statt. Ausgetragen werden die letzten Läufe des ADAC Motorboot Cups und des ADAC Motorboot Masters. Wenn in Düren der letzte Teilnehmer die Ziellinie überfährt, stehen die Meister der aktuellen Saison in den beiden Wettbewerben fest. Während beim Cup der Nachwuchs über die Wellen „reitet“



den. Neben Sascha Schäfer (Muggenstrum), Maximilian Stolz (Kernen) und Markus Hess (Wiesbaden) messen sich in dieser Saison mit Isabell Weber (Rümmingen) und Helena Schneider (Düsseldorf) auch zwei junge Damen mit ihren männlichen Konkurrenten. Als Titelverteidiger wehrt sich Kim Lauscher (Löningen) gegen die übrigen Fahrer. Sein Ziel ist natürlich die Verteidigung des Titels. Da in Düren die letzten Rennen der Saison stattfinden, werden hier die Meister nach

Badesee Düren als Rennstrecke

wird das Masters, ebenfalls als Königsklasse der Motorbootrennen bekannt, mit international besetztem Fahrerfeld in Düren durch die Wellen des Restsees des ehemaligen Tagebaus pflügen. In dieser Klasse duellieren sich in dieser Saison acht Fahrer um den Gesamtsieg. Ausichtsreichster Titelfeld aus heimischer Sicht ist Mike Szymura, der im Vorjahr als bester Deutscher Rang drei in der Gesamtwertung belegte. Mit einigen neuen Gesichtern wartet in dieser Saison der ADAC Motorboot Cup auf, in dem insgesamt fünf Neulinge den Sprung ins kalte Wasser wagen. Alle Einsteiger konnten im Rahmen der ADAC Powerboat School von der Teilnahme überzeugt wer-

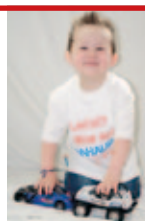


dem Zieleinlauf feststehen. Im letzten Jahre hatten auf dem See Proberennen stattgefunden. Das Gewässer erwies sich für eine solche Veranstaltung als geeignet. Da Anfang Oktober vermutlich kein Badebetrieb mit stattfindet, entschloss sich der ADAC, Düren als Veranstaltungsort für den internationalen Wettbewerb in den Kalender aufzunehmen. Beim Cup werden Einheitspropeller eingesetzt. Diese wurden per Laser mit einem Scancode versehen, um den Propeller jedem Fahrer direkt zuordnen zu können - ein Novum im Motorsport. Die Propeller werden durch den ADAC vor jedem Rennen neu verlost, damit sind absolute Chancengleichheit und spannende Rennen garantiert.

WWW.AUTOLACKPROFI.DE

WHAUPT GMBH
...der Autolackprofi
ZERTIFIZIERT NACH DIN EN ISO 9001:2008
Am Langen Graben 35 • 52355 Düren • Tel.: 02421 / 87777

Unfall? Was nun?



- KAROSSERIEBAU-FACHBETRIEB
- AUTOLACKIERUNG & UNFALLREPARATUR
- INDUSTRIELACKIERUNG
- AUTOVERMIETUNG - WERKSTÄTTELEIHWAGEN
- HOL-& BRINGSERVICE
- KOMPLETTE SCHADENABWICKLUNG
- PROVINZIAL-PARTNERWERKSTATT

eMail: info@whaupt.de



DÜRENER BERGPRÜFUNG

Der Motorsport stößt im Westen Deutschlands mit der 3. ADAC-DMC Bergprüfung in eine neue Dimension vor. Nicht nur historische Fahrzeuge kämpfen gegen Zeit und Berg, mit dabei auf der Panoramastraße vom Kalltall hinauf nach Vossenack sind am 21. und 22. September ebenfalls „Stromer“. RWE-Power und die

den Mobilen von Morgen und Übermorgen hat einen ganz besonderen Reiz.

Einen besonderen Reiz für die Zuschauer hat zusätzlich das teilweise prominent besetzte Starterfeld am Vossenacker Berg: Kurt Ahrens, Kurt Thiim, Altfried Heger, Jürgen Neuhaus und Andy Middendorf greifen

60km/h. In Modus 2 liegt der Schnitt minimum bei 60 km/h und maximal bei 80 km/h.

Da passieren nicht nur die Rennwagen der 70er und 80er Jahre die Kurven, da schnaufen ebenfalls richtige Schätzchen den Berg hinauf und diesmal erstmals „Elektriker“.



Derweil mutiert das Straßenstück von der Kall in Richtung Schmidt zum Fahrerlager mit dem Charakter eines Automobilmuseums, bei dessen Besuch viele in ihre Kindertage zurück versetzt werden. Von den Zuschauern wird kein Eintritt verlangt. Ebenfalls kostenlos ist die Benutzung des Bus-Shuttles, welches die Zuschauer in den Pausen vom Start zum Ziel bringt und an den beliebten Stellen, wie der Panoramakurve, auf Wunsch absetzt oder wieder aufnimmt.



Den Berg rauf



Stadtwerke Düren unterstützen den ehrgeizigen Plan, die Leistungsfähigkeit elektrisch betriebener Fahrzeuge unter Beweis zu stellen. Die verschiedensten elektrisch gestützten

ins Steuer und werden für Action auf der Traditionsstrecke sorgen.

In den letzten Jahren etablierte sich beim Dürener Motorsport Club eine rege Oldtimerszene und so entstand der Gedanke, am Berg in Vossenack die Traditions-Veranstaltung der 80er Jahre, als dort Bergrennen stattfanden, in der Form wieder aufleben zu lassen, dass historische Fahrzeuge den Berg hinauf fahren. Dabei kommt es nicht auf das Erreichen der besten Zeit an, sondern es gilt, Konstanz zu zeigen. Für die Strecke bergauf. 2750 Meter, ab der Talsohle bis nach Vossenack ist eine Zeit vorgegeben, die mehrmals bestätigt werden muss. Jeder Teilnehmer hat drei Fahrten zu absolvieren. Wer nach der Abrechnung die geringste Zeitabweichung in der Summe von der Sollzeit hat, ist Sieger. Gefahren wird in zwei Modi. In Modus 1 beträgt die Durchschnittsgeschwindigkeit

Fahrzeuge gehen an den Start. Und während die traditionellen Starter ihre „Boliden“ aus dem Kanister betanken, klinken sich die „Neuzeitler“ in die Ladestation ein, die eigens im Kalltall installiert wird, um im Anschluss mit leisem Rauschen und Zischen die Eifelhöhe zu erklimmen. Mit der Klasse „10 – Elektroautomobile“ stellt der DMC unter Beweis, in Sachen Motorsport auf der Höhe der Zeit zu sein. Die auf der Panoramastraße stattfindenden Konkurrenzen mit Automobilen aus der Ära als das Auto fahren lernte und



BOSE
Better sound through research

NEU

Bose SoundLink Mini
Bluetooth® Speaker

Better Sound. Von einem kabellosen Lautsprecher, der nicht größer als Ihre Handfläche ist. Dank seines einzigartigen Designs liefert dieser hochkompakte Lautsprecher einen unvergleichlichen Spitzenklang für seine Größe. Den Sie erleben müssen, um es zu glauben! Mit dem SoundLink® Mini System wird Musik Ihr ständiger Begleiter.

**Kabellos.
Hochkompakt.
Mit Spitzenklang.**

Jetzt erhältlich bei:

IHR STÄRKSTES TECHNIKTEAM!
Gunkel
ELEKTRONIK
Year of electronics

DÜRENER KOMMedy.ABENDE



Die Stadtwerke
Düren (SWD)
sorgen auch
2013
mit

den
SWD.
KOMMedy.
ABENDEN für

Lacher in Düren. Bereits zum dritten Mal bringt die Veranstaltungsreihe mit hochkarätigen Künstlern jede Menge Spaß und Energie in die trübe und kalte Jahreszeit - diesmal mit Kabarett in verschiedenen Facetten, Puppencomedy und Musik-Clownerie-Akrobatik.

Gemeinsam mit dem KOMM ermöglichen die SWD dabei in Düren und der Region erstklassige und abwechslungsreiche Unterhaltung.

„Wir freuen uns nach den erfolgreichen SWD. KOMMedy.“



ABENDEN der vergangenen Jahre 2013 wieder auf jede Menge strahlende Gesichter“, sagt SWD-Geschäftsführer Heinrich Klocke. Nach ihrem Motto „Für Dich. Für Düren.“ ist es den SWD als regional verbundenes Unternehmen wichtig, den Dürern Kultur zu fairen und erschwinglichen Preisen zu ermöglichen. „Engagierte und verlässliche Partner wie die SWD sichern das vielfältige Kulturprogramm in der Region



umso mehr,
dass wir ihn diesmal wieder für



Der
Bestseller-
Autor und
Erfinder des juristischen
Kabarets Werner Koczwar
gibt Einblicke in die paradoxe
Welt urkomischer gesetzlicher

SWD.KOMMedy.ABENDE

- sie sorgen für regen Betrieb und damit für den Fortbestand kultureller Einrichtungen wie dem KOMM“, freut sich KOMM-Geschäftsführer Thomas Lüttgens.

Die große Eröffnungsrevue bildet auch in diesem Jahr wieder den Auftakt für die SWD. KOMMedy.AbenDE und liefert einen Vorgeschmack auf die Einzelgastspiele. Donnerstag, 7. November, wird dabei im Haus der Stadt ein bekanntes SWD.KOMMedy.Gesicht als Moderator durch den Abend führen: „Klaus-Jürgen ‚Knacki‘ Deuser ist in den vergangenen zwei Jahren schon sehr gut beim Publikum angekommen und deshalb freuen wir uns

Düren begeisterten“, erklärt Lüttgens, der sich um die maß- geschnei-



derte und abwechslungsreiche Künstlermischung gekümmert hat:

Nessi Tausendschön ist Trägerin des deutschen Kleinkunstpreises und unter anderem aus den WDR-Mitternachtsspitzen bekannt. Sie wird zusammen mit William Mackenzie die Lachmuskeln mit Musik-Kabarett strapazieren.

Mit Lüder Wohlenberg wird ein Humorist auf der Bühne stehen, der eine besondere Verbindung zu Düren hat: Er hat früher als Arzt am Dürer Krankenhaus gearbeitet und weiß, wie er das Dürer Publikum zum Lachen bringen kann. Gekonnt spannt er den Bogen zwischen medizinischem und politischem Kabarett.

Regelungen - so zum Beispiel die Eheschließung bei Bewusstlosigkeit. Martin Reinl spielt unter anderem die Handpuppe Wiwaldi in den WDR-Sendungen „Die Wiwaldi-Show“ und „Zimmer frei!“. Er amüsiert das Publikum mit erstklassiger Puppencomedy mit rund 60 Figuren. Musik-Clownerie-Akrobatik - das Genre in dem sich Gogol & Mäx bewegen klingt nicht nur äußerst spannend, akrobatische Einlagen und musikalische Kunstfertigkeit sorgen zudem für jede Menge Aktion und noch mehr Heiterkeit.

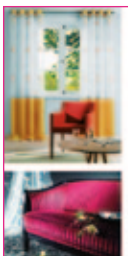
Der Kartenvorverkauf hat begonnen. Die Karten für die Revue sind ab 16,- Euro im KOMM und im Haus der Stadt erhältlich. Tickets für die Einzelgastspiele im KOMM, 14,- Euro bzw. 12,- Euro ermäßigt, gibt es im KOMM sowie an den bekannten CTS-Vorverkaufsstellen, wie der Agentur Schiffer, Kaiserplatz 12.



Haarmoden & Beauty Forum
Kallscheuer
52351 Düren Freiheitstraße 27
Tel 02421 / 392596

Mut zum Update

www.Kallscheuer.com



LOTHMANN
Martinusplatz 74
52355 Düren - Derichsweiler
☎ 02421/64162, Fax 02421/66235

- Gardinenstudio
- Bodenbeläge
- Änderungsservice
- Polsterwerkstätte
- Sonnenschutz
- Gardinen Waschs-service



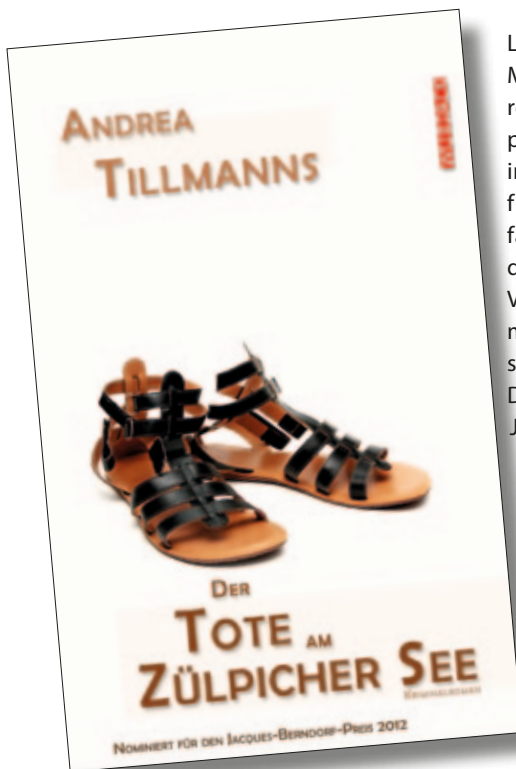
Leichenfund am Zülpicher See

Mit „Der Tote am Zülpicher See“ legt die Niederzierer Autorin Andrea Tillmanns

einen neuen Eifelkrimi vor, der als Taschenbuch und E-Book erhältlich ist.

Luisa Weinstrauß ist eine ganz normale Musiklehrerin mit einem nicht allzu aufregenden Leben – bis sie zufällig am Zülpicher Wassersportsee über einen Toten im Römerkostüm stolpert. Unversehens findet sie sich mitten in einem Kriminalfall wieder, in dem der Nachbarssohn zu den Hauptverdächtigen zählt. Bei dem Versuch, seine Unschuld zu beweisen, merkt sie erst zu spät, dass sie dem Täter schon viel zu nah gekommen ist ... Der Roman war nominiert für den Jacques-Berndorf-Preis 2012.

Mit dem Ort der Handlung trifft Andrea Tillmanns ins Schwarze. Rückt doch in den nächsten Monaten Zülpich mit seinen beiden Seen in den Mittelpunkt des Interesses. Im nächsten Jahr findet dort die Landesgartenschau statt. Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren, die Römerstadt Zülpich ist aktueller denn je.



Andrea Tillmanns, geboren in Grevenbroich, lebt in Oberzier bei Düren. Nach Physikstudium und Promotion an der RWTH Aachen arbeitet sie nun an der Hochschule Niederrhein in Mönchengladbach, wo sie sensorische Bekleidung, leitfähige Gestricke und magnetische Textilien erforscht. Daneben schreibt sie Kinder- und Jugendbücher sowie Krimis. Andrea Tillmanns - Der Tote am Zülpicher See, 190 Seiten, EAN/ISBN: 9-783938065990, Preis: 9,95 €, erschienen im Wurdack Verlag.

Michael Groth, Abteilungsleiter Firmenkundenservice bei der Sparkasse Düren, bringt es auf den Punkt: „Wer nicht sofort handelt, der riskiert Anfang 2014 einen massiven Liquiditätsengpass.“ Ab dem 1. Februar wird SEPA zwingend Pflicht. Alle die regelmäßig per Lastschriftverfahren ihr Geld einziehen und bis zu diesem Termin die nötigen

Standard für den Zahlungsverkehr mit Lastschriften im Euroraum. Über die 16 Staaten der Eurozone hinaus nehmen ebenfalls weitere 14 Staaten des europäischen Wirtschaftsraums, sowie die Schweiz und Monaco, an dem SEPA-Verfahren teil. Alle Kreditinstitute tauschen ihre Informationen dann ausschließlich mit dem

ersetzt. Diese Nummern stehen bereits heute auf jedem Kontoauszug und setzen sich aus den bereits bekannten Nummern zusammen. SEPA betrifft jeden. Ob die Versicherung für Haus und Auto, das Finanzamt, die Stadtwerke, die Beiträge für Hausrat oder das Zeitungs-Abo und der Vereinsbeitrag, alle diese Zahlungsverpflichtungen, die in der Regel über Einzug abgewickelt werden, müssen auf das neue Verfahren angepasst werden.



Handeln - Sofort!

Voraussetzungen nicht geschaffen haben, werden keinen Cent mehr abbuchen können. Michael Groth drückt den Handlungsbedarf scharf aus: „Dieses Problem erledigt sich nicht von selbst!“ Ab 1. Februar 2014 wird der Zahlungsverkehr europäisch. Besonders betroffen sind Einzugsverfahren, die künftig nur noch nach den SEPA-Richtlinien erfolgen dürfen. SEPA steht für „Single Euro Payment Area“ und ist künftig

gemeinschaftlichen SEPA-Datenformat aus. Damit das ganze europaweit funktioniert, haben die klassische Kontonummer und die Blankleitzahl ausgedient. Sie werden künftig durch BIC, der Bank-Identifizierungs-Code, und IBAN die internationale Kontonummer,

Bevor allerdings das erste Geld fließt, sind Voraussetzungen zu schaffen.

Als erstes handeln müssen all jene, die Geld einziehen wollen: Der, der mittels

Lastschriften Beträge einziehen will, muss sich zunächst bei der Bundesbank eine „Gläubiger-Identifikationsnummer“ besorgen. Sinnvoll ist es bei der Verwendung von Banken-Software zu prüfen, ob die aktuelle Version „SEPA-tauglich“ ist. Auf ihrer Internetseite bietet die Sparkasse Informationen zum Thema und diverse „Tools“ an, um bestehende Datenbestände auf die neuen Anforderungen anzugleichen. In allen Filialen der Sparkasse Düren stehen die Mitarbeiter bei Fragen zur Vefügung.





Auf der Reise ins Paradies gejubelt, eine Zeitlang

Düren feierte Jubiläum. „375 Jahre Annakirmes“ stand über der Festwoche, die allerdings eher bescheiden als im Freudentaumel über die neun Tage ging. Denn beim Besuch auf dem Rummel war von der Idee einen großen Kirmes-Geburts- tag zu feien nicht allzuviel zu spüren.

Ein dickes Lob hat sich an den Rummeltagen Toni Schleifer verdient. Nicht nur dass er mit seiner aus dem Jahr 1939 stam- menden „Fahrt ins Paradies“ einen echten Klassiker zwi- schen den kühlen Neuzeitge- schäften präsentierte, vielmehr

zelebrierte er die Geburtstagsparty Annakirmes bei jeder Karussell-Runde. Mit Tröten und Partyhüten stattete er die Fahrgäste aus und zum Ende jeder Fahrt war man im Paradies angekom- men, es regnete goldenes Konfetti zu ausgelas- sener Stimmung.

Prächtig der Festumzug durch die Innenstadt, wenn auch Organisator Helmut Göddertz zum Ende wie ein begossener Pudel, in Folge eines Wol- kenbruchs, dastand. Der Umzug mit über 1000 Teil- nehmern bot den Zuschau-



KUNSTFABRIK

28. + 29. September

MARKT

der Kunsthandwerker
Designer und Künstler

SCHLOSS BURG AU
Von-Aue-Straße 1
52355 Düren
tägl. von 11-18 Uhr
Eintritt 4 Euro

Die Veranstaltung findet in allen
Räumen des Schlosses, im Winkelsaal
und im Außenbereich statt.
Infos über die teilnehmenden
Werkstätten u. Ateliers unter:

www.kunstfabrik-dueren.de





ern eine Zeitreise durch die Dürer Geschichte, beginnend mit der Überführung des Annahauptes von Mainz an die Rur. Mehr Fotos unter: www.duerener.info/annakirmes



Zeitreise durch die Innenstadt



Es hätte so schön sein können. Nicht alle Jahre feiert man ein solches Fest. Das Kirmesjubiläum wird als Rummel der vertanen Chancen in die Annalen eingehen. Pleiten, Pech und Pannen schwebten über dem Fest. Nicht die Hitze trug Schuld an magerem Besuch und mageren Umsätzen - wenn man lange genug Kirmesbesucher ist, dann kennt man das, ohne dass die Besucher weg blieben. Gekonntes „Mistmanagement“ steht an erster Stelle. Die zeitliche Trennung Historischer Jahrmarkt und Annakirmes war ein Fehler und das Marketing zum Fest verdient die Note „ungenügend“.



Ein Plakat mit stillstehenden Karussells signalisierte Stagnation, Datumsangaben mit führenden Nullen kommen einer Steuerklärung nahe und das seit Jahrzehnten markante Logo, das Annahaupt, mutiert zum mikrigen Aufhänger einer Christbaumkugel... Blasphemie?



Wenn die groß angekündigten Neuheiten fern bleiben, weil man bei der Stadt offenbar zu dumm ist, waserdichte Verträge zu schließen, der Platzmeister bewusst die Öffentlichkeit mit den angeblich kommenden Neuheiten wider besseren Wissens täuscht und zum Ende des Festzuges der Regen die Besucher nach Hause, statt auf den Platz treibt, darf man nicht von einem erfolgreichen Jubelfest sprechen...



Wenn die groß angekündigten Neuheiten fern bleiben, weil man bei der Stadt offenbar zu dumm ist, waserdichte Verträge zu schließen, der Platzmeister bewusst die Öffentlichkeit mit den angeblich kommenden Neuheiten wider besseren Wissens täuscht und zum Ende des Festzuges der Regen die Besucher nach Hause, statt auf den Platz treibt, darf man nicht von einem erfolgreichen Jubelfest sprechen...

Rudi Böhmer



Katja Lauterbach's
Catering + Restaurant
im Golfclub
Am Golfplatz 2 · Düren
Tel.: 024 21 / 78 11 60

EINLADUNG!

Neuer »STOFF« für den CATWALK!

Models präsentieren die Herbst- und Wintermode 2013/14!



... zu unserer **MODEPRÄSENTATION**
am Freitag, dem 13. September 2013,
um 11/13.30/16 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihre Familie Hamel und Team

*Design & Mode
Hamel*

Markt 17 · 52349 Düren
www.designmode.info



Einmal Pirat zu sein, Freibeuter der Jülicher Meere und in den Kaschemmen der Festungsanlage Brückenkopf der Rurauen „versacken“... diese Vorstellung können sich Besucher im Jülicher Freizeit- und Familienpark vom 20. bis 22. September erfüllen. Dann feiert „Pirates“, eine abenteuerliche

Piraten und Freibeuter entern den Brückenkopf



Zeitreise“ Premiere. Ein „lebendiges Bilderbuch“ wollen die Veranstalter aufblättern und spielen im Mitmach- und Miterleb-Konzept mit dem Ambiente des napoleonischen Festungsbaus aus dem 17. Jahrhundert, mit dem ziemlich unvergleichlichen Ensemble aus Wasser, Mauerwerk und abwechslungsreicher Grünanlage.

Erwarten dürfen die Besucher zunächst einmal jede Menge

Piratenvolk – meist im Zwist mit Royal Navy-Truppen aus dem 17. und 18. Jahrhundert. Die entsprechenden Reenactment-Gruppen reisen aus ganz Europa an. In säbelrasselnden Shows – selbstverständlich in Originalgewandung – lassen sie sich von Reitergarden unterstützen und von professionellen Pyrotechnikern ins rechte Licht setzen. Neben der spannungsgeladenen Action

UNTERNEHMENSBERATUNG

...von Profis für Profis!



Wir beraten und unterstützen:

- > Vereine & Verbände
- > Unternehmen
- > freie Berufe
- > Privatpersonen



Steuerberater

UDELHOVEN & EISENBRAUN

Kirchfeld 40/42 • Düren-Lendersdorf • 02421/95 59-0 • www.udelhoven-eisenbraun.de



ihre Lager aufgeschlagen und lassen Besucher am Freibeuterleben teilhaben – mit Raufereien, Tanz- und Jonglierchoreographien, spontanen

Fechtstunden und jeder Menge Atmosphäre. Daneben werden sich auch historische Händler und Handwerker die Ehre geben – auf dem Markt „Porto Bello“ lässt es sich um alles, was das kleine und große Piratenherz begehrt, wunderbar feilschen. Exotische Speisen locken in die Tavernen und Spelunken, wo natürlich die „Buddel voll Rum“ nicht fehlen darf.

Auf der Website www.piratenabenteuer.de können die Festival-Besucher sich über das Programm informieren, das ständig aktualisiert wird – und natürlich können hier online Tickets bestellt werden. Sie kosten zwischen 4,50 und 45 Euro. Ein Familienticket für fünf Personen kostet 27 Euro.

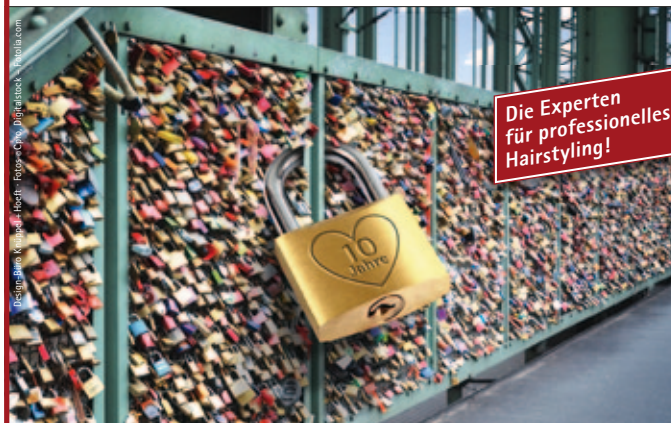


finden sich im Programm auch Piratendinner, Konzerte und Marktgetümmel. Während auf dem Hauptplatz die Generalproben laufen, können sich die ersten Gäste bei einem stilechten Abenteuer-Dinner mit mehreren Gängen verwöhnen lassen. Die Karten dazu gibt es nur im Vorverkauf. Das eigentliche Event startet am nächsten Morgen mit einem bunten Mix aus Piraten-Action und Reiter-Shows, die unterstützt werden von

bekannten Stuntleuten der Firma VIP-Stunts um Matthias Schendel (Galileo, „Operation Walküre“ mit Tom Cruise), Pyrotechnikern wie Sven Kühn (Alarm für Cobra 11) und professionellen Kostümschneidern wie Joachim Kreuzer. Vielfältige Musik-Acts, so beispielsweise Elmsfeuer oder Mr. Hurley & die Pulveraffen, sorgen für schwungvolle Piraten-Stimmung. Überall auf dem Gelände haben die internationalen Reenactment-Gruppen



Vielen Dank für Ihr Vertrauen.



Die Experten für professionelles Hairstyling!



work@hair
Haare machen Leute



Cut- & Color-Expert · Hochzeitsstyling
Eventstyling · Make-up/Visagistin · Outdoor-Service

Hartmut Becker · Valencienner Straße 142
52355 Düren-Gürzenich · Telefon 0 24 21.20 71 71
www.work-at-hair.com · www.haaremachenleute.de

„Die Ausbildung Jugendlicher stellt für mich ein wichtiges Instrument zur Formung unserer Gesellschaft dar“, so Dirk Horn, Geschäftsführer des Autohaus Rolf Horn. „In den jungen Menschen der Region steckt unser höchstes Potential. Besonders in Zeiten von Fachkräftemangel muss man die Chance nutzen, junge Talente nachhaltig zu fördern um sie organisch in das eigene Unternehmen zu integrieren.“

Für 17 Auszubildende - vom KFZ-Mechatroniker bis zum Automobil-Kaufmann - begann jetzt bei dem traditionsreichen Familienunternehmen ihr erster Tag. Ihre Ausbildung führt sie in die sechs Standorte Euskirchen, Düren, Erftstadt, Jülich, Kall und Wesseling. Dirk Horn, der sich seit Jahren für die Förderung junger Menschen engagiert, begrüßte die neuen Azubis persönlich. Das Autohaus Rolf Horn GmbH ist exklusiver BMW-, BMW M- und MINI-Partner im Großraum Köln und der angrenzenden Eifel. Das inhabergeführte Familienunternehmen beschäftigt über 200 Mitarbeiter an seinen Standorten in Düren, Erftstadt, Euskirchen, Jülich, Kall und Wesseling. Die Rolf Horn Motorradwelt am Standort Euskirchen verfügt außerdem über eine



Ein wichtiges Instrument

große Auswahl neuer und gebrauchter BMW Motorräder und Motorroller, Yamaha, Vespa, Piaggio sowie Zubehör und Fahrerausstattung.

„Wir freuen uns, dass wir als Arbeitgeber und Ausbildungsbetrieb hier in der Region beliebt sind – so zeitraubend der Auswahlprozess auch ist: Im Jahr 2013 gingen bei uns ca. 280 schriftliche Bewerbungen ein. Es wurden 85 Einstellungstests und 40 Vorstellungsgespräche durchgeführt. 17 Azubis wurden eingestellt. Die hohe Popularität verpflichtet. Da finde ich es nur fair, sich bei der Auswahl Zeit zu nehmen und jede Bewerbung ehrlich zu prüfen“, so Horn weiter.

Der erste Tag im Berufsleben ist aufregend! So auch beim Autohaus Rolf Horn. Die 17 Azubis, die in den

Berufen Bürokauffrau/-mann, Einzelhandelskauffrau/-mann, Automobilkauffrau/-mann, Kfz-Mechatroniker/-in, Karosseriebauer/-in, Lackierer/-in ausgebildet werden, lernten zunächst ihre zukünftigen Arbeitsplätze und Ausbilder kennen. Dann ging es gemeinsam zum Hauptstandort Euskirchen: Dort wurden sie offiziell begrüßt. Wie in jedem Jahr ließ es sich Geschäftsführer Dirk Horn nicht nehmen, seine Schützlinge mit Hilfe einer Präsentation ins Unternehmen einzuführen.

„Für mich ist Ausbildung Chefsache. Deshalb finde ich es wichtig, den Azubis unser Unternehmen, meine Familie und unsere Werte persönlich vorzustellen. Das Autohaus Rolf Horn ist ein traditionsreiches Familienunternehmen, das die Weiterentwicklung jedes einzelnen Lehrlings fordert

und fördert. Neue Mitarbeiter und vor allem die jungen Azubis sollen sich vom ersten Tag an dazugehörig und wohl fühlen“, so Dirk Horn.

Durch den doppelten Abiturjahrgang waren unter den Bewerbern auch viele Abiturienten, was verdeutlicht, wie attraktiv eine Ausbildung im Autohaus Rolf Horn GmbH ist. Es ist aber auch das Ergebnis der konsequenten Bemühungen um eine hohe Ausbildungsqualität: „In den letzten Jahren haben wir unser Ausbildungsprogramm stetig optimiert und weiter ausgebaut“, berichtet Dirk Horn. Auch in Zukunft wird das Autohaus Rolf Horn in den Bereich Ausbildung massiv investieren. Eine Idee für die Zukunft könnte ein Azubi-Internat für den Aufenthalt während des dreimonatigen Blockunterrichts in Köln sein. In diesem Rahmen soll den Azubis die Möglichkeit gegeben werden, in kleinen Wohngemeinschaften zusammenzuleben, um Selbstorganisation und Eigenverantwortung zu lernen. Außerdem sollen in der Verwaltung in Euskirchen demnächst noch weitere Büros entstehen, um eine noch bessere Ausbildung auch in den Verwaltungstätigkeiten gewährleisten zu können.

SOCIETÄT BAUCHMÜLLER & COLLEGEN

UNFALL?

SOFORT ZUM ANWALT!



BAUCHMÜLLER & COLLEGEN
Rechtsanwälte / Rechtsbeistand

Schützenstraße 18
52351 Düren

Telefon: 0 24 21 - 5 55 97 30

Fax: 0 24 21 - 5 55 97 50

KONTAKT@BAUCHMUELLER-COLLEGEN.DE · WWW.BAUCHMUELLER-COLLEGEN.DE

Dank des Karmann Ghia hatte Volkswagen seit Mitte der 50er-Jahre ein Auto im Programm, das oberhalb des Käfers seine Kunden fand. Der Prototyp feiert nun ein rundes Jubiläum, entstand er doch 1953. Das intern im Rahmen des Pariser Automobilsalons präsentierte Auto ging 1955 in die Serienproduktion. Heute ist das Unikat einer der Stars der Automobilsammlung Volkswagen Osnabrück. Mit dem Karmann Ghia gelang es Volkswagen, einen spürbaren Akzent in Richtung Höherpositionierung zu setzen. Als Basis des von 1955 bis

1974 in fast 450.000 Einheiten gefertigten Fahrzeugs diente natürlich der Käfer. Wilhelm Karmann hatte Luigi Segre von der Carrozzeria Ghia in Turin Anfang 1953 mit der Umsetzung seiner Idee beauftragt – zunächst noch ohne Absprache mit Volkswagen. Ursprünglich war ein offener Sportwagen angedacht, realisiert wurde aber zunächst ein Coupé. Vor 60 Jahren – im Oktober 1953 – wurde das Auto in einer Garage in Paris dem Auftraggeber präsentiert, der zum Pariser Automobilsalon angereist war. Wilhelm Karmann war begeistert und zeigte den

Schönling dann dem ansonsten eher restriktiven Volkswagen Chef Heinrich Nordhoff. Weil dank des seit 1949 gefertigten Volkswagen Käfer Cabrioletts bereits ein enges Vertrauensverhältnis



„Typ 14“ ist schon 60

nis zwischen den Wolfsburgern und dem alteingesessenen, 1901 gegründeten Karosseriebau-Unternehmen aus Osnabrück bestand, riskierte Karmann diesen Vorstoß. Der in einigen Details noch etwas rustikal anmutende Prototyp überzeugte. Der Serienbau war schnell beschlossene Sache. Die Zeit bis zum Produktionsanlauf wurde für den Feinschliff genutzt: Innenausstattung und Karosseriedetails wurden für die Serienversion modifiziert – wobei die bei Ghia erdachte Grundform des Fahrzeugs erhalten blieb. Die komplette Technik des intern

Typ 14 genannten Karmann Ghia stammte vom Käfer; alle kommenden Entwicklungsschritte des Bestsellers wurden getreulich mitvollzogen. Doch auch Wilhelm Karmanns Traum von einem offenen Wagen wurde schließlich Realität: Bei einer weiteren internen Präsentation in Wolfsburg sorgte das wiederum von Luigi Segre und seinem Team entworfene Cabriolet für Furore. 1957 startete die Serienfertigung des geöffneten Ablegers. Bis zum Produktionsende des Longsellers anno 1974 rollen 362.601 Coupés und 80.881 Cabriolets vom Band



*citynah
immer da!*



Ruf 0 24 21/95 49 0
www.citynah-immer-da.de

Pkw:
Aachener Straße 17-19 · Düren
Liebergstraße 66-68 · Nideggen-Embken

Lkw:
Am Roßpfad 5 · Merzenich



Mercedes-Benz
Autohaus
HERTEN

Autorisierter Mercedes-Benz
Service und Vermittlung





Internet mit LTE im Audi

Audi bringt den schnellen Datenübertragungsstandard LTE vollintegriert ins Auto. Seit Juli ist er für den Audi S3 Sportback bestellbar, ab Anfang November für alle anderen Modellvarianten des Premium-Kompakten. LTE erlaubt den Austausch von großen Datenmengen im Internet, wie Musik und Filmen in HD-Qualität. In Deutschland ist LTE in einigen Großstädten aber vor allem in vielen ländlichen Regionen aktiv, bis Ende 2014 soll es den Standard flächendeckend geben.

Um LTE zu nutzen, muss lediglich eine geeignete SIM-Karte mit Datenflatrate in den entsprechenden Slot der MMI Navigation plus des Audi S3 Sportback eingelegt werden.

Wenn die Beifahrer nun ihre mobilen Endgeräte mit dem integrierten WLAN-Hotspot im Auto koppeln, können sie sich im Web bewegen. Einer kann an einer Videokonferenz teilnehmen, während ein weiterer sich ein Video anschaut. Für den Fahrer holt die MMI Navigation plus via LTE die maßgeschneiderten Dienste von Audi connect an Bord – von der Navigation mit Google Earth und Google Street View über das Webradio Audi music stream bis zu Verkehrsinformationen online. Die Community-Dienste Facebook und Twitter sind ebenfalls fahrzeuggerecht aufbereitet; neben einer Vorlesefunktion steht eine Textfunktion mit vorgefertigten Bausteinen bereit.

Neuer 308 in Frankfurt

Der neue Peugeot 308, der im September auf der IAA in Frankfurt seine Weltpremiere feiert und anschließend auf den deutschen Markt kommt, ist ab sofort bei Peugeot Vertragspartnern bestellbar.

Bei den Benzinversionen beginnen die Preise bei 16.450 Euro. Die Diesel starten bei 19.550 Euro.

In Deutschland wird der Peugeot 308, der sich durch sein elegantes Außendesign und das aufgeräumte Cockpit auszeichnet, in den drei Ausstattungslinien Access, Active und Allure angeboten. Bereits die Einstiegsversion verfügt serienmäßig neben sechs Airbags und LED-Heckleuchten über Klimaanlage, Audioanlage WIP Sound, Bordcomputer

und Zentralverriegelung mit Funkfernbedienung.

Das Niveau Active ist zusätzlich unter anderem mit Zwei-Zonen-Klimaautomatik, Berganfahrhilfe, Regensensor, 9,7-Zoll-Touchscreen sowie Leichtmetallfelgen und hinteren Einparkhilfen ausgestattet. Darauf aufbauend gibt es im 308 Allure zusätzlich noch eine Einparkhilfe vorn, das Navigationssystem Plus, Full-LED-Scheinwerfer und eine elektrische Feststellbremse. Ein Panorama-Glasdach kann für Active und Allure bestellt werden. Zudem lässt sich der 308 mit einer Vielzahl von weiteren Komfort- und Technik-Extras ausrüsten, teils als Einzeloptionen, teils in preislich attraktiven Paketen.



ab
22.950 €

DER AURIS HYBRID. DIE ALTERNATIVE.

Der Hybrid erstmals günstiger als der Diesel.

Auris Hybrid mit stufenlosem Automatikgetriebe, 1,8-I-VVT-i, 73 kW (99 PS), und Elektromotor 60 kW (82 PS), Systemleistung 100 kW (136 PS). Kraftstoffverbrauch in l/100 km kombiniert 3,8 (innerorts 3,7/außerorts 3,9). CO₂-Emissionen in g/km kombiniert 87. Nach EU-Messverfahren.

www.dueren-toyota.de



TCD GmbH
Rudolf-Diesel-Str. 14
52351 Düren
Tel.: 02421/ 555 860



Jeep



Auto Conen GmbH www.conen-dueren.de
Rudolf-Diesel-Str. 15 · 52351 Düren · Tel.: 02421/95370

Geballte automoto



*Automeile
- da fallen*

Automeile Düren - da fahr' ich ab!



Nun auch mit Turbodiesel

Die Ausstattungsvariante Fiat 500S hat sich innerhalb der Baureihe zu einem Bestseller entwickelt. Ab sofort steht für beide Modelle der Turbodiesel 1.3 16V Multijet zur Verfügung. Der 70 kW (95 PS) starke Vierzylinder ist serienmäßig mit Dieselpartikelfilter sowie Start&Stopp-Automatik kombiniert. Fiat 500S (ab 17.000 Euro) und Fiat 500S Cabrio (ab 19.500 Euro) überzeugen mit diesem Motor mit einem Durchschnittsverbrauch von nur 3,9 Liter pro 100 Kilometer Fahrt, der CO₂-Wert beträgt 104 Gramm pro Kilometer. Fiat 500S und Fiat 500S Cabrio haben serienmäßig unter anderem sieben Airbags und Antiblockiersystem (ABS) mit elektronischer

Bremskraftverteilung an Bord. 16-Zoll-Räder, spezielle Stoßfänger und Seitenschweller, in Wagenfarbe lackierte Außenspiegel (elektrisch verstellbar und beheizbar) sowie die verchromte Auspuffblende sorgen für sportlichen Chic. Sportsitze mit roter Naht für Fahrer und Beifahrer, Sport-Lederlenkrad mit Multifunktionstasten, ein spezifischer Schaltknauf sowie ein mattsilberner Einsatz in der Armaturentafel sind weitere Besonderheiten von Fiat 500S und Fiat 500S Cabrio. Zur Serienausstattung gehören Klimaanlage, der höhenverstellbare Fahrersitz sowie das Entertainmentssystem Blue&Me mit Bluetooth-gesteuerter Freisprechanlage für Mobiltelefone.

Vielseitiger Toyota RAV4

Vielseitig präsentiert sich der neue Toyota RAV4 in der START Edition: Schnittiges Design, viel Platz und effiziente Motoren treffen auf eine attraktive Serienausstattung und einen Preisvorteil von 650 Euro. Wegen der anhaltend hohen Nachfrage verlängert Toyota nun den Angebotszeitraum des ursprünglich bis Juli limitierten Sondermodells – bis zum Jahresende. Die START Edition wartet mit umfangreicher Ausstattung auf. So fährt der RAV4 beispielsweise auf 18 Zoll großen Leichtmetallfelgen vor. Außerdem verfügt das zu Preisen ab 30.250 Euro erhältliche Sondermodell über eine Abblendlichtautomatik, elektrisch anklappbare Außenspiegel, eine Geschwindigkeitsregelan-

lage und eine Klimaautomatik, mit der sich die Temperatur für Fahrer und Beifahrer separat einstellen lässt. Das Multimedia-Audiosystem Toyota Touch™ inklusive Rückfahrkamera gehört ebenfalls zum Serienumfang. Praktisch ist auch die Heckklappe „Easy Load“. Sie öffnet und schließt elektrisch, so dass der Zugang zum Kofferraum selbst vollbepackt mit Einkäufen ein Kinderspiel ist. Ein weiteres Ausstattungsmerkmal des Editionsmodells sind die getönten, hinteren Seitenscheiben und die getönte Heckscheibe. Darüber hinaus sind ab sofort optionale Einparkensoren erhältlich, sie kosten 390 Euro für die Front- und 350 Euro für die Heckpartie.



mobile Kompetenz!

**meile
ren**

an einem Standort
Lückheimer Landstraße

le Düren

hr'ich ab!



pölderl
AUTOHAUS



Rudolf-Diesel-Straße 5 · Düren · 0 24 21/ 5 16 66-0

www.peugeot-poelderl.de

Der neue
Golf Variant

jetzt bei uns!



Tolle Autos,
klasse Service!



JACOBS
automobile Düren

Felix-Wankel-Str. 2 · 52351 Düren
Tel.: 02421-5910 100

ehemals Autohaus Anderson

DÜRENER ABSCHIED

Ende August hat er seinen Schreibtisch geräumt. Professor Dr. Herbert Schmidt hat Tage des Abschieds hinter sich.

Der Vorstandsvorsitzende der Sparkasse Düren startet in eine neue Existenz. Seinen Platz in der Hauptstelle der Sparkasse

an der Ecke Zehnthofstraße/ Schenkelstraße in Düren nimmt zum 1. Oktober sein Nachfolger Uwe Willner ein.



Vielen Existenzgründern hat er in den letzten Jahren beratend beigegeben. Jetzt wendet er das Wissen auf sich selbst an. Künftig wird der Professor Coachen, Vermitteln, Vortragen und



Beraten. Bevor das losgeht steht allerdings zunächst eine Auszeit zusammen mit



Der 60jährige war ein Sparkassenvorstand „zum Anfassen“. Volksnah tauschte er gerne

Und jetzt im Central Park Joggen

... IN GUTEN HÄNDEN

Die Einrichtungen der ctw:
Ihre kompetenten Partner für Lösungen sozialer und gesundheitlicher Aufgaben

St. Augustinus
KRANKENHAUS
DÜREN

St. Marien
HOSPITAL
DÜREN

St. Josef
KRANKENHAUS
LINNICH

St. Elisabeth
KRANKENHAUS
JÜLICH

St. Joseph
KRANKENHAUS
PRÜM

St. Antonius
KRANKENHAUS
SCHLEIDEN

Dürener
REHABILITATIONS
ZENTRUM

Seniorenzentrum
DÜREN

St. Elisabeth
ALTEN- UND PFLEGEHEIM
PRÜM

Burg Setterich
WOHN- & PFLEGEHEIM MARIA HILF
BAESWEILER

Medizinisches
VERSORGUNGSZENTRUM
DÜREN

Medizinisches
VERSORGUNGSZENTRUM
DÜREN - LENDERSDORF

Stationäres Hospiz
St. AUGUSTINUS KRANKENHAUS
DÜREN

forum
Katholisches Forum für
Erwachsenen- und Familienbildung
Düren - Eifel



Caritas Trägersgesellschaft West gGmbH
Holzstraße 1 - 52349 Düren
Telefon: 02421 555 99-0 - Telefax: 02421 555 99-110
info@ct-west.de - www.ct-west.de

Gattin Marie-Luise an. Die ausgedehnte Reise endet mit Jogging-Runden im New Yorker Central Park. Kontakt mit der Sparkasse hatte der gebürtige Bardenberger schon als Kind „Da habe ich mein Erspartes hingbracht“ erinnert sich der frühere Sparkassenchef. Allerdings war es später die damalige Dresdner Bank, die Herbert Schmidt aus einem Trainee-Programm heraus einstellte. Der Weg führte ihn zur Dürener Filiale, wo er für das Kreditgeschäft verantwortlich zeichnete. Anfang der 90er Jahre dann der Wechsel von Grün zu Rot. Professor Dr. Herbert Schmidt wurde Vorstandsmitglied der damaligen Stadtparkasse Düren. In dieser Funktion „baute“ der maßgeblich an der heutigen Sparkasse Düren mit, die durch die lange umstrittene Fusion mit der Kreissparkasse Düren entstand. Erst im April 2011 hatte der Professor den Vorsitz des Vorstands übernommen.

den Anzug mit der Jeans, hatte keine Scheu sich öffentlich einseifen zu lassen, agierte als Moderator der Miss Annakirmes-Wahl oder auch am Zapp für den guten Zweck. Als Prinz Karneval lagen ihm und seiner Prinzessin die Narren zu Füßen, im grauen Kittel des Pedells führt er durch die „Närrische Akademie“, deren geistiger Vater der Professor ist. Hatte Herbert Schmidt in seiner Jugend promoviert, so erlangte er seine Professur mit seiner Tätigkeit als Dozent beim MBA Studiengang für Führungskräfte des AclIAS e.V., der auf der vierten Etage der ehemaligen Stadtparkasse stattfindet. Ein Tätigkeitsfeld, dem er künftig treu bleibt.





Als sich der Tag neigte, erkannte man, was in dem großen Silo der Buirer Bezugs- und Absatzgenossenschaft in Vettweiß gelagert wird. Klaus Dauven, Lehrer an der Gesamtschule in Langerwehe und aktueller Träger des Kunstpreises des Kreises Düren, griff im Rahmen der Vettweißer Kulturtage zur Lanze und entfernte mit Hochdruck soviel Patina auf der Betonwand des Silos, dass ein Strauß Weizenähren übrig blieb. Zum Abend hin verdunsteten die vielen tausend Liter Wasser und die Wand trocknete auf, wobei das Bild immer klarer werdend hervor trat.

Rund 40 Meter hoch und 13 Meter breit ist das Werk, welches nun weithin sichtbar für etwa die nächsten fünf Jahre von einem Höhepunkt der Kulturtage 2013 in Vettweiß kündigt. Dann ist die Wand wieder Opfer des Wetters geworden, die Patina hat dann die Kunst verdrängt.

Dauvens Bilder entstehen durch Wegnehmen, statt durch hinzufügen. Seine Werke bestehen im Wesentlichen aus „Dreck“, das Umfeld hat er davon befreit.

Statt mit Pinsel und Farbtopf ist es ein Kärcher, ein Hochdruckreiniger, mit dem er seine Aktionen angeht. Mit Sprühlanze oder Dreckfräse „fegt“ er alles weg, was nicht in sein Konzept, seine Vorstellung passt. Dabei ist der Vettweißer Silo von der Dimension her für Klaus Dauven ein Winzling. Ganze Staumauern hat sich der Kreuzauer schon vorgenom-

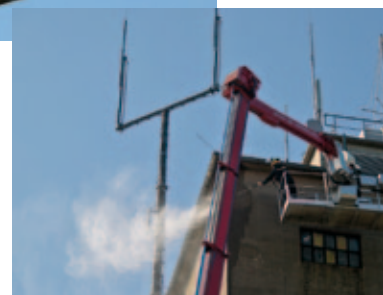
gestellt gewesen. Von neun am Morgen bis abends um acht verfolgten viele Passanten die Arbeit, warteten gespannt auf die ersten sichtbaren Konturen.

Schon tags zuvor war der Lehrer an der Wand stundenlang im Einsatz. Einer Skizze folgend klebte er hunderte Markierungspunkte aus Knetgummi auf die Betonfläche. Nur so war es im bei der Aktion möglich, sich aus geringem Ab-



men und dafür wochenlang Dreck weg gesprüht. In Vettweiß reichte im ein einziger Sonntag. Und wäre die Technik des Steigers nicht zeitweise ausgefallen, wäre sein Werk am frühen Nachmittag fertig

stand auf der riesigen Fläche zu orientieren. Wer erleben will, wie Klaus Dauven das letzte Drittel des Silos „bemaht“ findet dazu ein Video auf der Website der Dürener Illustrieren: www.duerener.info



PETERS

Ihre Holzhandlung

27. bis 29. September 2013

**Halle 2
Stand-Nr. 2000**



Haarmoden & Beauty Forum
Kallscheuer
 52351 Düren Freiheitstraße 27
 Tel 02421 / 392596

Haarwerkstatt
 Kreuzer Str. 149
 Tel 02421/54747

Hauptstraße 76
 Tel 02421/51205

www.Kallscheuer.com

*Luxus,
why not!*



Wieso Frösche
haben Sie geküsst?

de la faye

Augenoptik
Uhren
Schmuck
Markt 18 · Düren

www.trouringsudio-dueren.de



Begonnen hat alles in einer alten Fabrik. Daher stammt der Name Kunstfabrik. Zum zweiten Mal präsentiert die Dürener Handwerksdesignerin Hanna Küpper nun ihre Schau im Schloss Burgau.

Samstag und Sonntag, 28. und 29. September, gibt es auf über 2000 Quadratmeter Ausstellungsfläche - alle Räume des Schlosses und der Winkelsaal in der Vorburg und das Freigelände im Schlosshof - die Ausstellung mit den schönen



Die Kunstfabrik gastiert im Schloss

und nützlichen Dingen des Lebens, Mode, Kunst und ausgefallene Ideen. Rund. 100 Werkstätten und Ateliers überwiegend aus NRW, aber auch aus dem gesamten Bundesgebiet, den Nachbarländern Belgien, Niederlande und natürlich aus dem Kreis Düren, präsentieren ihre aktuellen Arbeiten. Unikate und Kleinserien auf handwerklich und gestalterisch hohem Niveau aus den Werkbereichen Schmuck, Textil, Holz, Stein, Metall, Papier, Fotografie, Keramik, Glas und Malerei werden gezeigt. Gäste, die das Außergewöhnliche suchen, haben die Gelegenheit, mit den Herstellern ins Gespräch zu kommen und auch nach Wunsch individuelle Anfertigungen zu bekommen. Die Erzeugnisse bieten einen Querschnitt des Schaffens ihrer Meister und stammen aus aktuellen Produktionen. Ein Muss für „geschmackvolle Ent-



decker“ und alle, die das Besondere suchen und Kontakt zu den „Machern“ schätzen.

Die Kunstfabrik stellt als Forum für die gestaltenden Handwerke den Studenten und Absolventen der

Akademie für Handwerksdesign, Gut Rosenberg, Aachen – Horbach, wie bei allen ihren Veranstaltungen, wieder eine Standfläche kostenfrei zur Verfügung. Hier hat der „Nachwuchs“ die Möglichkeit, seine ersten Arbeiten zum Verkauf anzubieten. Für Kurzweil, Tanz

und Musik sorgt Cantalyra, die „Huusband“ der Skunks. Es gibt Pantomime, Tanz und Jonglage. Die Darbietungen werden „unplugged“ nach Straßenmusikmanier präsentiert. Für das leibliche Wohl sorgt Partyservice Sylvia Leisten.

Seit April ist die Kunstfabrik mit der „Galerie Nomade“ in einem festes Domizil in Nideggen präsent. Für Mai 2014 plant Hanna Küpper einen Markt für Kunsthandwerker, Designer und Künstler in Heimbach, unterhalb Burg Hengebach, im Kurpark „Open-Air“ mit Kurkonzert.



Hier könnte Ihre Anzeige stehen!

www.ich-wer.be



Sommer, Sand und Volleyball: Vom 6. bis 8. September wird im Brückenkopf-Park in Jülich beim DKB-Beach-Cup wieder um Pokale gebaggert und geschmettert.

Der DKB-Beach-Cup 2012 war ein glänzendes Turnier. Hochglänzend sogar, denn mehr als zwei frisch gebackene Olympia-Sieger kann man wohl kaum an den Start bringen. Julius Brink und Jonas Reckermann waren die Attraktion bei der elften Auflage des Turniers. Bei den Olympischen Spielen in London siegten sie gemeinsam, im Brückenkopf-Park in Jülich konnte es wenige Tage später jedoch nur einen Sieger geben. Am Ende krönte Landrat Wolfgang Spelthahn Julius Brink zum „King of the beach“, zum König des Strandes. Er war an diesem Tag der beste Einzelspieler des Achterfeldes. Zur Seite stellte er ihm als Königin Laura Ludwig. Drei Spiele, drei Siege lautet die makellose Bilanz der Olympia-Fünften von London.



Am Wochenende 6. bis 8. September heißt es nun „neues Spiel, neues Glück“. Welche Stars diesmal beim DKB-Beach-Cup an den Start gehen, entscheidet sich alljährlich recht kurzfristig, da in der Vorwoche am Timmendorfer Strand traditionell um die Deutschen Meistertitel gekämpft wird.

Bernd Werscheck, der sportliche Leiter des DKB-Beach-Cups, hat aber bekanntlich

beste Drähte zu allen deutschen Topspielern und wird sicher wieder dicke Fische an den Strand ziehen. Der befindet sich 2013 erneut in Jülich. Der Brückenkopf-Park hatte sich, zumal bei schönster

starten, über die Teilnahme entscheidet die Reihenfolge der Einsendung. Am Samstag, 7. September, spielen 20 Hobby-Mannschaften ihren Sieger aus. Für sie gelten die gleichen Anmel-

Baggern im Park

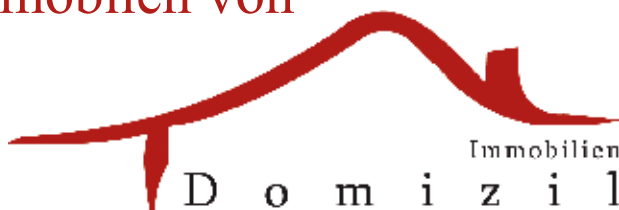
Septembersonne, als hervorragender Spielort erwiesen. Zuschauer wie Spieler fühlten sich in der schönen Atmosphäre sehr wohl. Zum Auftakt am Freitag, 6. September, ist der Nachwuchs gefordert, konkret Spielerinnen und Spieler der Jahrgänge 1998 und jünger sowie 1996 und jünger. Die Anschreiben an die Schulen im Kreis Düren sowie die Teilnehmer des Vorjahres sind verschickt worden. Maximal 20 Mannschaften können je Turnier

debestimmen. Der Sonntag steht dann erneut im Zeichen der besten Beach-Volleyballer Deutschlands. Sowohl die Damen als auch die Herren ermitteln in getrennten Turnieren jeweils den besten Einzelspieler. Die beiden Sieger werden am Ende unter großem Beifall zum King und zur Queen gekrönt.

Unterstützt wird das Turnier von der Dürener Kreisbahn, der Sparkasse Düren und F&S Solar concept aus Euskirchen.

Aus gutem Grund.

Immobilien von



Iris Hofmann:
02421/3065210

domizil-dueren.de





Hier möchte man nicht nur arbeiten, hier möchte man auch schlafen gehen: Vom Arbeitstisch wandert der Blick in den Innenhof der Wasserschloss-Anlage; praktisch vom Bett aus verspricht das Panorama mit Wald und Weiher

einen „guten Morgen“. Rund fünf Millionen Euro hat sich der Orden der Salesianer ihre Tagungs- und Bildungsstätte „Franz-von-Sales-Hof“ in Jülich-Barmen kosten lassen. Keinen Zweifel lässt die illustre Schar an Ehrengästen in ihren Festreden daran: Das Geld ist gut angelegt. „Bildung braucht gute Orte“ formulierte Wolfgang Gollup (Gesamtmetall) und im Haus Overbach sei ein „Lehr- und Forschungscampus wie er in Deutschland kein zweites Mal existiert“ entstanden.

Diese Investition markiert für den Orden das vorläufige Ende der Umbau- und Umstrukturierungsphase, die 2009 mit dem Science College als Ergänzung zum fast 100-jährigen Schulbetrieb an Haus Overbach ihren Anfang genommen hatte. Seit Herbst 2012 ist nach Schließung des Internats der Trakt umgebaut und energetisch wie technisch auf den neuesten Stand gebracht worden. 32 Zimmer entstanden für Einzel- und Doppelnutzer und auch solche für längere Aufenthalte. Charmant kommen die Maisonette-Zimmer mit den doppelten Ebenen daher, die durch - zugegeben ziemlich steile Stiegen - „Salon“ und Schlafstatt trennen. Maximal 61 Gäste können zeitgleich im „Sales-Hof“ untergebracht werden. Dazwischen immer wieder „Lounges“ zum Ausspannen zwischen den Sitzungen in einem der acht Tagungsräume, frei nach dem Open-Space-Prinzip: „Die besten Gespräche und Ideen kommen in den Kaffeepausen“. Unter der Federführung des

Architekten Helmut Heuer aus Aachen ist das Meisterstück gelungen, in den Mauern aus dem 18. Jahrhundert harmonisch sowohl moderne Technik für Experimente und Forschung als auch das etwas kantig-futuristisch anmutende Inventar mit dem althergebrachten zu vereinen.

„Was bewegt die gar nicht so bekannte Ordensgemeinschaft der Oblaten des Hl. Franz von



in den vergangenen 100 Jahren unter der Trägerschaft

sagt Helmut Schmidt. Ich halte dagegen: Wer keine Visionen

Visionen entwickelt und umgesetzt

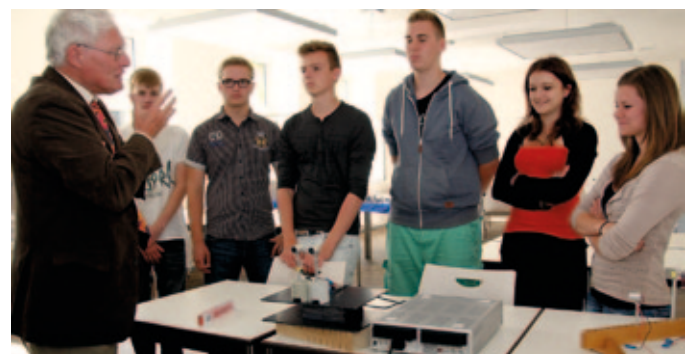


Sales, diesen Campus von Wissenschaft, Bildung, Kultur und Kunst in Haus Overbach zu betreiben?“ Diese Frage stellt Thomas Vanek, Provinzial der Ordensgemeinschaft, in seiner Rede vorweg. Die Antwort kurzgefasst lautet: Eine Mission. Nämlich diese, neben der Wissensvermittlung eine „ganzheitliche Förderung und Bildung im Sinne der spirituellen und sozialen Kompetenz“ zu ermöglichen. Und der Anspruch ist hoch: MINT – Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik – ist die Marschrichtung. Universitäten, das Forschungszentrum Jülich, die Robert-Bosch-Stiftung, IBM und der Arbeitgeberverband Gesamtmetall gehören zu den Kooperationspartnern des zugehörigen Gymnasiums Haus Overbach und des Science Colleges. Damit hat sich das Bildungsensemble im alten Barmener Wasserschloss

der Oblaten des Hl. Franz von Sales zur Vorzeige-Einrichtung für die Region Düren und weit darüber hinaus entwickelt. Die Seelsorger sind auch ein wichtiger strategischer Partner von Wirtschaftsunternehmen.

Das Wichtigste sei jetzt, die gute Form aktiv mit Inhalt zu füllen. „Das wird die vorrangige Aufgabe der nächsten Jahre sein“, prophezeite Wolfgang Gollup. Zuversichtlich sieht es Festredner Prof. Joachim Treusch: „Wer Visionen hat, soll zum Arzt gehen,

mehr hat, braucht auch keinen Arzt mehr.“ An Haus Overbach würden viele Visionen entwickelt und umgesetzt. Provinzial Pater Vanek begründet die Ethik und damit das Erfolgsrezept der Salesianer so: „Weil wir kein Wirtschaftsunternehmen sind, sondern eine Einrichtung, die auf die Seele des Menschen schaut und nicht darauf, wie man möglichst schnell reich wird.“ Der Respekt, den Wirtschaft, Politik und Wissenschaft dem Orden bei der Eröffnung des „Sales-Hofes“ zollte, verbirgt sich genau hinter diesen Worten: Allen Beteiligten ist klar, dass der „Campus Haus Overbach“ neben seiner bildungspolitischen Bedeutung vor allem auch ein finanzielles Wagnis und Risiko ist, dessen Re-Finanzierung sich erst durch eine große Schar von Pilgern, Tagungs- und Feierfreudigen amortisieren muss. Gottvertrauen und das gelungene Konzept dürften hierfür die entscheidenden Faktoren sein. Mehr unter www.overbach.de



Nach ihrer Gründung 2011 hat die SWD-Kulturstiftung für die Jahre 2012 und 2013 eine Förderung in Höhe von jeweils 54.750 Euro ausgeschüttet. Im Rahmen der symbolischen Scheckübergabe wurden jetzt einige Projekte, die gefördert werden, vorgestellt - darunter das Theaterensemble „Ernas Erben“ und das „Junge Theater Düren“. Auch künftig wird die Stiftung der Stadtwerke Düren (SWD) mit den Kapitalerträgen aus den insgesamt 1,5 Millionen Euro Stiftungskapital den Kulturetat der Stadt Düren unterstützen und damit das kulturelle Leben in der Region

Höhe von 1,5 Millionen Euro angelegt wurde, standen 2012 und 2013 die ersten Ausschüttungen aus den Zinserträgen an. Sie decken den Fehlbetrag im Kulturbereich der Stadtverwaltung, die sich zurzeit in der Haushaltssicherung befindet. Zu den Projekten und Einrichtungen, die von den ersten Erträgen der Stiftung profitieren, gehören zum Beispiel das Theaterensemble „Ernas Erben“ der Erna-Schiefenbusch-Gesellschaft und des Freundeskreis Theater Düren e.V., das Junge Theater Düren - ein Kooperationsprojekt des Dürener Jugendamtes und



Stiftungserträge sichern die Kulturarbeit in Düren

Damit das kulturelle Leben in Düren weiterhin vielfältig und hochkarätig bleibt, hat die Stiftung ihr Kapital so angelegt, dass auch künftig rund 55.000 Euro pro Jahr zur Verfügung stehen. Damit werden vor allem kulturelle Projekte und Einrichtungen in den Bereichen Musik, bildende und darstellende Kunst, Literatur und Bibliothekswesen

unterstützt. „Wir werden auch zukünftig kulturelle Projekte und Einrichtungen in und aus Düren mit unserer Stiftung unterstützen und dafür sorgen, dass das Leben in unserer Region weiterhin so vielfältig und faszinierend bleibt - trotz der aktuellen Einsparmaßnahmen“, erklärte Gerhard Lange, Geschäftsführer der SWD-Kulturstiftung.



mit jährlich rund 55.000 Euro bereichern. Neben ihrem Engagement mit den SWD.KOM-Medy.ABENDEN und weiteren Sponsoringaktivitäten zeigen die SWD damit unter ihrem Motto „Für Dich. Für Düren“ ihre regionale Verbundenheit als fairer Partner der Menschen in der Stadt. Wegen der aktuellen Haushaltssicherung der Stadt, können zurzeit nur bereits bestehende Projekte berücksichtigt werden.

„Kultur braucht unsere Unterstützung - in Zeiten strikter Sparprogramme umso mehr. Als lokaler Energieversorger fühlen wir uns der Region verbunden und mitverantwortlich, das kulturelle Leben in Düren zu fördern. Wir freuen uns, mit den ersten Ausschüttungen der Stiftung auch zeigen zu können, dass Kultur in Düren nicht nur bereits lebendig ist, sondern auch bleiben wird“, so SWD-Geschäftsführer Heinrich Klocke. Nachdem 2011 das Stiftungskapital in

des Jugend- und Kulturzentrums KOMM. „Sie alle eint ein individuelles und maßgeschneidertes Kulturangebot für Düren“, so SWD-Geschäftsführer Heinrich Klocke. Daneben werden aus den Erträgen der SWD-Kulturstiftung auch Druckmedien rund um die Kultur in Düren gefördert - darunter der Kalender SPIELzeit für die Stadt Düren. 2012 wurde außerdem das Weltkindertagsfest gefördert, welches den Kindern mit Lesungen, Theateraktionen, Musik und Spielstationen Kultur näher brachte.

„Dank der SWD-Kulturstiftung können wir unseren Kulturetat langfristiger planen und in Zeiten der Haushaltssicherung nicht streichen müssen. Wir sind froh, dass wir bei solchen wichtigen Projekten auf regionale Partner wie die SWD, die sich engagieren und nachhaltig für die Region einsetzen, zählen können“, sagt Dürens Bürgermeister Paul Larue.

*Herrlich!
Da war ich jetzt beim Drossart
und beim Breuer und nun höre ich im
Garten wieder die Amseln und die
Drosseln...*

Drossart - Breuer
Hörsysteme

Medical-Center Akazienstraße 1 · Birkesdorf · Tel.: 024 21 - 49 54 111
www.drossartbreuer-dueren.de

DÜRENER TENNIS



Sechs Tage lang war Düren der Nabel der Tenniswelt, zumindest für die Besten der jungen Spieler bis 14 Jahre. 200 Spitzenspielerinnen und -Spieler aus über 50 Nationen maßen sich bei den Internationalen Deutschen Tennismeisterschaften im Kreis Düren.



Das renommierte Turnier unter der Schirmherrschaft von Landrat Wolfgang Spelthahn wird seit 38 Jahren ausgetragen, zunächst in Brühl, dann in Köln und

nun und in den nächsten beiden Jahren in Düren. Zu den früheren Siegern gehören neben vielen späteren WeltklassemSpielern auch Steffi Graf und Boris Becker. Die gastgebenden Vereine Rot-Weiss, Post Ford SV und DTV hatten vor allem eine gigantische Logistik zu meistern. Für die reibungslose Organisation nicht nur der Spiele beka-

men sie denn auch mehrfach Lob von den Veranstaltern. Untergebracht waren die 200 Kinder und ihre 50 Betreuer aus knapp 50 Nationen in vier Hotels und Jugendherbergen. Während der Turniertage lebten sie hauptsächlich auf der Rot-Weiss-Anlage. Deren Gastronomie produzierte pro Tag 220 Essensportionen mit ausreichend Obst und Gemüse. Dazu verputzten die Gäste knapp 20 Kisten Bananen, rund 1000 Äpfel sowie über 20 dicke Wassermelonen. Beliebtester Pausenplatz war die Treppe im Clubhaus, weil dort der beste Internetempfang war. Die an den zum Teil doch noch sehr jungen Spielern riesig wirkenden Tennistaschen stapelten sich im Durchgang zu den Hallenplätzen und ein paar Meter



weiter leistete Servicemann Thorsten Katzenbauer Schwerstarbeit, denn neben vielen anderen Hilfen bespannte er im Schnitt knapp 30 Schläger am Tag. Nicht



weniger Arbeit hatten die 40 Jugendlichen, die als freiwillige Turnierhelfer die Plätze pflegten. Die Vorsitzende des federführenden Fördervereins, Martina Klein und Turnierrichterin Björn Kröner freuten sich neben dem großen Engagement der Dürener Helfer auch über die Zuschauerresonanz. An allen Tagen waren rund 300 Zuschauer da, die Finalsätze sahen weit über 500 Leute. Beim Auftakt mischten auch drei junge Dürener dank ihrer Wildcards mit. Wie es der Zufall wollte, ergab die Auslosung, dass Galina Blumenkamp und Jenny Potthoff gegeneinander antreten mussten. Nachdem das Match mit 6:0 und 6:1 eine klare Sache für Jenny wurde, zog auch Galina als so genannter „Lucky Loser“ in die Spiele ein, wo für beide dann allerdings in der ersten Runde ebenso Schluss war wie vorher schon für Michael Potthoff.

Fünf Tage später standen sich im Mädchen-Finale Katherine Sebov aus Kanada und Oleksandra Andrieieva aus der Ukraine gegenüber, das die Kanadierin in drei Sätzen gewann. Erstmals in der Turniergeschichte standen sich mit Camilo Ugo Carabelli und Juan Bautista Otegui dann zwei Argentinier gegenüber. Otegui legte los wie der Teufel und sah nach dem 6:2 wie der schnelle Sieger aus. Doch Carabelli gewann Satz zwei 6:3 und holte sich nach einem 6:4 auch den dritten und den Turniersieg. Gemeinsam wollten beide dann auch die Doppelkonkurrenz gewinnen, doch nach dem langen Einzelfinale in der Hitze fehlte ihnen die Kraft. Sie unterlagen Mikhail Sokolovskij und Ronetto Van Tilburg glatt in zwei Sätzen. Derweil hielt sich Oleksandra Andrieieva im Doppelfinale schadlos und gewann gemeinsam mit Eliza Omirou bei den Mädchen.

Wir stellen auf der
Baumesse Düren aus!

Annakirmesplatz, 27. bis 29. September 13

Verlängern Sie Ihre Freiluftsaison. Mit einem Glashaus von Solarlux schaffen Sie sich eine gut bedachte Oase unter freiem Himmel. Lassen Sie sich in unserer Ausstellung in Düren inspirieren. Wir freuen uns auf Sie!

Distelrather Str. 7 | 52351 Düren | Tel. 02421 93520 | www.nolden-gmbh.de

NOLDEN
WINTERGÄRTEN HAUSTÜREN FENSTER



Daumen hoch!

Für die fairen Angebote Ihrer SWD.



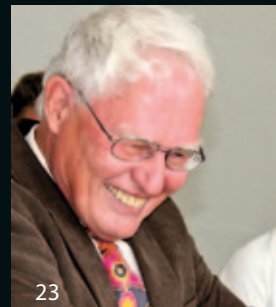
www.stadtwerke-dueren.de

SWD
Für Dich. Für Düren.



Die letzte Kandidation war am Ende die Siegerin. Zwölf junge Frauen stellten sich am Annakirmes-Montag im Annazelt einer Vorentscheidung zur Wahl der neuen „Miss Germany“. Über den Catwalk liefen Angelika Schäfer (1), Kati Schönauer (2), Samanta Ratczak (3), Anna Alexander (4), Joanna Esser (5), Corinna Schleicher (6), Francella Mvurah (7), Vivien Goimans (8), Jennifer Boxbücker (9), Julia Hebecker (10), Jaqueline Breuer (11) und Karoline Werner (12), 16 Jahre jung, 170 cm lang und Schülerin der Realschule an St. Angela in Düren. Sie tritt nun an, um Miss NRW zu werden, gelingt dies, läuft sie im Finale im Europapark um den begehrten Titel. In der Dürener Jury werteten Bürgermeister Paul Larue mit der Miss Dürren und Miss NRW 1992/93 Michaela Jußen und Bernd Schmidt (13), Friseurmeister Horst Kallscheuer (14), die amtierende „Miss Germany“ Caroline Noeding (15) und Uwe Kaiser vom Autohaus Milz & Lindemann (16).

In Jülich Barmen eröffneten die Salisianer die Tagungs- und Bildungsstätte „Franz-von-Sales-Hof“ und ertmeten viel Lob. Bei der Eröffnung dabei: Architekt Helmut Heuer (17), Nobelpreisträger Prof. Peter Grünberg (18), Hans-Martin Steins (19), Prof.



Telefon 02421 95848-0

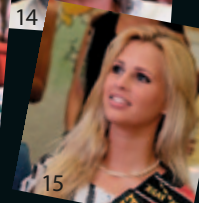
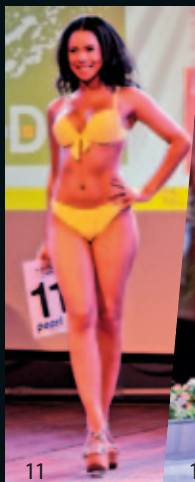
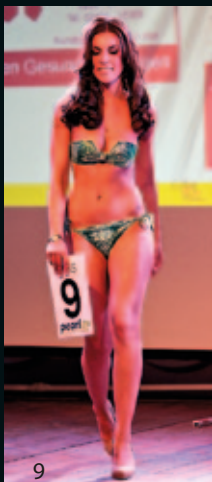
Für jeden Dürener das passende Möbel

Schau'n Sie doch mal rein!

möbel schäfer
richtet's ein

Kreuzauer Str. 62, Düren-Niederau

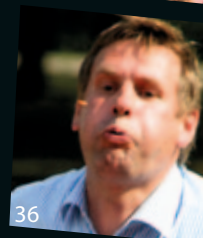
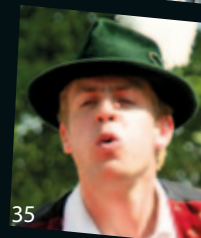
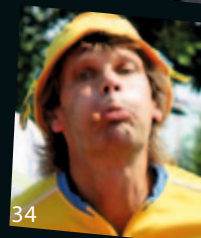
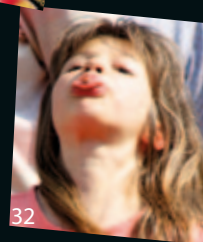
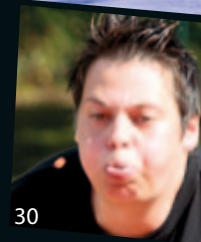
www.moebel-schaefer.de



Joachim Treusch (20), Probst Josef Wolff (21), Rusheb Nawab (22), Prof. Christoph Buchal (23), Jakob Waldhausen (24), Pater Josef Költringer (25), Pater Manfred Karduck (26), Carlo Aretz (27), und der Konrektor des Gymnasiums Haus Overbach, Thomas Vogelsang (28).

Seit 39 Jahren werden zum Auftakt der Annakirmes die Weltmeister im Kirschkernspucken ermittelt. Die Niederländerin Ashley Kraus (29) siegte bei den Junioren und „Frau Holle“ (30) spuckte bei Saunatemperaturen 15,01 Meter. Damit ist Irene Holle Weltmeisterin der Damen. Zum 8. Mal spuckte sich Hans-Peter Iven (31) auf das Siegerpodest bei den Herren, und er nahm den „Großen Preis der Dürener Nachrichten“ in Empfang. Dass Spucken ästhetisch sein kann bewies die siebenjährige Finja Stupp (32) und dass die Schweizer das Ziel im Auge haben zeigte die Brille von Thomas Stückelberger (33) bei seinem großen Spuck. Bester schwedischer Spucker wurde Thomas Henriksen (34) aus Solna. Das Allgäu war durch Christian Haberstock (35) vertreten. Platzmeister Achim Greif spuckte eher bescheidene Weiten und finalisierte damit den Wettbewerb.

Donnerstags ist jeweils Gästetag auf der Annakirmes, die Stadt Düren lädt zum Rundgang ein und von weit her kommen die Gäste, um sich auf dem großen Rummel zu erfreuen. Dürens designiertes Prinzenpaar Gaby (37) und Frank Heisinger (38) war ebenso zugegen wie der neue Baudirektor Paul Zündorf (39), Ex-OKD Josef Hüttemann (40), der neue Vorstandsvorsitzende der Sparkasse Düren Uwe Willner (41), Generalvikar Manfred von Holtum (42), der Hüter des Anna-Hauptes, Pfarrer Otto von Danwitz (43), Professor Dr. Rainer Blasius (44) von der FAZ und Sabine Verheyen (45), Mitglied des Europäischen Parlaments.



RAYMOND WEIL

GENEVE

PRECISION IS MY INSPIRATION

Leonhard Wolff

raymond-weil.com

INH. GUSTE HUTMACHER-WEISER | ZEHNTHOFSTRASSE 14 | DÜREN | TEL: 0 24 21 1 54 29

	A	R	B		B	E		U				
O	R	G	E	L		E	I	C	H	E		
	I	N	F	A	N	T		H	U	R		
J	A		E	U	R	O	P	A		F		
	N	I	R				N		S	K	I	
G	E	D	E	C	K		I	S	I	N		
E		E	N	K		L	K	I	N	D		
	L	I	E	T	Z	E	N		S	D	U	
		R	N			P	K	L			N	
F		E	R	S	E			U	S	T	G	
			E	T		H	I	P	P	I	E	
		G	I	O	N			L	E	S	E	N
		E	C	H	O							
		D	O	H	I	E						

www.schenkel-schoeller.de

LEUCHTENDES BEISPIEL



BEKENNEN SIE FARBE
MIT DEM MINI BRICK LANE

ab 199,- € mtl.*



Abbildung zeigt
ein Fahrzeug mit
Sonderausstattung.

- › 0,- € Anzahlung
- › Klimaanlage
- › 16" LMR 6-Star TwinSpoke Felgen in schwarz



JETZT FACEBOOK-FAN WERDEN!
<https://www.facebook.com/MINIHorn>

Autohaus Rolf Horn GmbH

BMW, MINI
Autohaus Rolf Horn GmbH
Bahnstraße 13-15
52355 Düren
Tel. 02421/96 800-0

www.rolfhorn.de

BMW, BMW , MINI
Autohaus Rolf Horn GmbH
Eifelring 44-46
53879 Euskirchen
Tel. 02251/94 51-0

Autohaus Rolf Horn
Düren Erftstadt Euskirchen Jülich Kall Wesseling

* 36 Monate Laufzeit, 10.000 km p.a., zzgl. Transport, Zulassung und Bereitstellung für einm. 795,- € inkl. MwSt. Ein Leasingangebot der BMW Bank GmbH.
UPE 17.800,- €. CO2-Effizienzklasse D, 5,4 l komb. Pro 100 km, 127 g CO2-Emission komb. pro km, weiteres unter www.dat.de. Fahrzeug ist auch erhältlich mit
Farbaktzenten Lemon Yellow und Energy Pink. Vertragsabschluss bis 30.09.2013 und Zulassung bis 30.12.2013.



**Auch Ihre Mutter würde es wollen.
Die Sparkassen-Altersvorsorge.**

 **Sparkasse
Düren**

Tun Sie es Ihrer Mutter zuliebe. Und vor allem sich selbst. Mit einer Sparkassen-Altersvorsorge entwickeln wir gemeinsam mit Ihnen ein auf Ihre individuellen Bedürfnisse zugeschnittenes Vorsorgekonzept und zeigen Ihnen, wie Sie alle privaten und staatlichen Fördermöglichkeiten optimal für sich nutzen. Vereinbaren Sie jetzt ein Beratungsgespräch in Ihrer Geschäftsstelle oder informieren Sie sich unter www.sparkasse-dueren.de. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**